

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

Prüfungen an Hochschulen

1975 – 1985

Arbeitsunterlage

09

5645

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

Vorbemerkung	4
Prüfungsfunktion	5

Tabellenteil

Prüfungen an Hochschulen nach Fächergruppen, Studienbereichen
und Prüfungsgruppen 1975 - 1985

Fächergruppen

Sprach- und Kulturwissenschaften	PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN	8
Sport		25
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		28
Mathematik, Naturwissenschaften	1975 - 1985	34
Humanmedizin		44
Veterinärmedizin		47
Agar-, Forst- und Ernährungswissenschaften		48
Ingenieurwissenschaften		53
Kunst, Kunstwissenschaft		57
Außerhalb der Studienbereichsgliederung		69
Insgesamt		70

Anhang

Übersicht 1: Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer	72
Übersicht 2: Prüfungsgruppen und Abschlussprüfungen	74

Statistisches Bundesamt
Bibliothek · Dokumentation · Archiv

A7C.9

Statistik

ARBEITSUNTERLAGE

Statist. Bundesamt - Bibliothek



09-05645

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Erläuterungen	5

T a b e l l e n t e i l

Prüfungen an Hochschulen nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen 1975 - 1985

Fächergruppe:	
Sprach- und Kulturwissenschaften	8
Sport	25
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	26
Mathematik, Naturwissenschaften	34
Humanmedizin	44
Veterinärmedizin	47
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	48
Ingenieurwissenschaften	53
Kunst, Kunstwissenschaft	63
Außerhalb der Studienbereichsgliederung	69
Insgesamt	70

A n h a n g

Übersicht 1: Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer	72
Übersicht 2: Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen	74

Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden
---	--------------------

Vorbemerkung

In der vorliegenden "Arbeitsunterlage" wurden Zeitreihen über Abschlußprüfungen an Hochschulen in den Prüfungsjahren 1975 bis 1985 in der Gliederung nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen zusammengestellt. Die Daten stammen aus der Prüfungsstatistik, deren Ergebnisse bisher schon im "Statistischen Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland", in der Querschnittsveröffentlichung "Bildung im Zahlenspiegel" und in tieferer Aufgliederung in der Fachserie 11, Reihe 4.2 "Prüfungen an Hochschulen" veröffentlicht worden sind.

Rechtsgrundlage der Erhebungen für die Prüfungsstatistik waren im Berichtszeitraum das Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) vom 31. August 1971 (BGBl. I S. 1473) bzw. dessen Neufassung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453).

Der Tabellenteil dieser Arbeitsunterlage enthält Zahlen über die von Hochschulabsolventen abgelegten und bestandenem Abschlußprüfungen sowie über den Anteil der nicht bestandenem Prüfungen in den Jahren 1975 bis 1985. Die Studienfächer sind dabei zu Studienbereichen mit Fächergruppen, die Prüfungsarten zu wenigen Prüfungsgruppen zusammengefaßt.

Angaben über verfügbare Ergebnisse aus früheren Jahren oder in tieferer fachlicher oder regionaler Gliederung, die in dieser Arbeitsunterlage nicht enthalten sind, können bei Bedarf schriftlich über den Auskunftsdienst des Statistischen Bundesamtes, Gruppe VII C, Postfach 55 28, 6200 Wiesbaden, angefordert werden.

Erläuterungen

Hochschulen und Prüfungsämter

Erhebungsstellen sind die Hochschulen sowie die staatlichen und kirchlichen Prüfungsämter. Die Hochschulprüfungen werden, je nach der Organisation der Verwaltung und zum Teil nach der Art der Abschlußprüfung unterschiedlich, von den zentralen Prüfungsämtern oder von Prüfungsausschüssen innerhalb der Fakultäten, Fachbereiche usw. gemeldet. Erfasst werden:

- Universitäten (einschl. der technischen Universitäten, technischen Hochschulen und anderer wissenschaftlicher Hochschulen mit Universitätsrang)
- Gesamthochschulen
- Pädagogische Hochschulen
- Theologische und kirchliche Hochschulen
- Kunsthochschulen
- Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)
- Verwaltungsfachhochschulen.

Da die staatlichen und kirchlichen Prüfungsämter teilweise für Studenten mehrerer Hochschulen zuständig sind, erfolgt in der summarischen Prüfungsstatistik bisher keine getrennte Nachweisung der Hochschularten.

Abschlußprüfungen

Nachweis aufgrund von Meldungen der Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse der Hochschulen, der Fakultäten sowie der staatlichen und der kirchlichen Prüfungsämter.

Die Prüfungen werden erfasst, soweit sie eine Hochschulausbildung abschließen; Vor- und Zwischenprüfungen an Hochschulen sind in den Tabellen nicht enthalten, wohl aber Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen, wenn sie zu einer Prüfung führen. Entsprechend werden Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Prüfungsämtern erfragt, sofern sie ein Hochschulstudium abschließen, nicht dagegen zweite Staatsprüfungen am Ende der Referendarausbildung.

Absolventen von wissenschaftlichen Studiengängen legen meist Diplom (U)- oder Staatsprüfungen (einschl. Lehramtsprüfungen) ab. Promotionen setzen häufig eine andere erste

Abschlußprüfung voraus, können aber auch der erste Studienabschluß sein. Kunsthochschulstudien werden z.T. mit Diplom- oder Staatsprüfungen abgeschlossen, z.T. legen die Absolventen keine förmliche Prüfung ab. Das Studium an Fachhochschulen führt zur Diplomprüfung (FH). In der Prüfungsgruppe "Diplom (FH)/Kurzstudiengänge" sind auch Diplomabschlüsse in Fachhochschulstudiengängen an wissenschaftlichen Hochschulen nachgewiesen.

Eine Unterscheidung derjenigen Prüfungen, die einen ersten Studienabschluß darstellen, von solchen Prüfungen, die ein Zweitstudium abschließen, ist allein durch die Art der Prüfung nicht möglich (so gibt es Diplom-, Magister- und Lehramtsstudiengänge auch als Aufbaustudium). Die Zahlen der folgenden Tabellen fassen im allgemeinen Erst- und Zweitabschlüsse zusammen. Getrennte Ergebnisse für Erst- und Zweitabsolventen liegen als Sonderauswertungen der Individualstatistik vor.

Übersicht 2 des Anhangs (S. 74) enthält die Zuordnung der erfaßten Prüfungsarten zu Prüfungsgruppen. In den nachfolgenden Tabellen sind diese zu vier Hauptgruppen zusammengefaßt:

Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen mit den Prüfungsgruppen

- Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen
- Kirchliche Prüfungen
- Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)
- Künstlerischer Abschluß
- Sonstiger Abschluß im Bundesgebiet

Doktorprüfungen

- Promotionen

Lehramtsprüfungen (LA)

- LA Grund- und Hauptschule/Primarstufe
- LA Realschulen/Sekundarstufe I
- LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen
- LA Sonderschulen
- LA Berufliche Schulen/Sekundarstufe II, berufliche Schulen
- Sonstige LÄ
- Zusatzprüfung LA

Diplom (FH)/Kurzstudiengänge

- Diplom (FH)/Kurzstudiengänge

Die Meldungen der Hochschulen und Prüfungsämter liefern eine Statistik der Prüfungen als F a l l z ä h l u n g, ohne nähere Angaben zur Person der geprüften Absolventen. Deshalb sind Rückschlüsse auf die Gesamtzahl der Absolventen, d.h. derjenigen Prüfungskandidaten, die im Berichtszeitraum ihr Studium abgeschlossen haben, nur eingeschränkt zulässig. Kandidaten, die mehr als eine Prüfung ablegen, werden mehrfach gezählt. Eine Unterscheidung der Prüfungen, die einen ersten Studienabschluß darstellen, von Prüfungen, die ein Zweit- oder Aufbaustudium abschließen, ist ebenfalls nur teilweise möglich.

Die Meldungen über Absolventen von Lehramtsstudiengängen sind überhöht, weil die ersten Staatsprüfungen für ein Lehramt nach dem Konzept der Fallzählung mehrmals (für jedes Fach einzeln) erfaßt sind. Jeder Absolvent strebt die Lehrbefähigung für zwei, in manchen Fällen auch für drei und mehr Fächer an und ist dann in den ausführlichen Tabellen mehrmals enthalten. Um die Gesamtzahl der Lehramtsprüfungen mit der in den übrigen Abschlußprüfungen, vergleichbar zu machen, sind in die Tabellen auch für die Lehramtsprüfungen Personenzahlen aufgenommen worden. Für die früheren Jahre wurden die Fallzahlen der Verwaltungsmeldungen in Personen umgerechnet. Ab dem Prüfungsjahr 1982 wurde auf Umrechnungen verzichtet, weil für die LA-Prüfungen vollständige Personenzahlen aus der Individualbefragung der Prüfungskan-

didaten vorlagen. Diese Angaben für "Personen" enthalten jedoch ebenfalls Doppelzählungen, wenn derselbe Absolvent mehrere Prüfungen im gleichen Berichtszeitraum abgelegt hat.

Studienfächer:

Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein Studienfach die in Prüfungsordnungen festgelegte, ggf. sinngemäß vereinheitlichte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluß möglich ist. Für Zwecke der bundeseinheitlichen Statistik wird eine Fächersystematik benutzt, in der sehr spezielle hochschulinterne Studienfächer einer entsprechenden Schlüsselposition zugeordnet werden. Mehrere verwandte Fächer sind zu Studienbereichen und diese zu neun großen Fächergruppen zusammengefaßt.

In den Tabellen sind die Ergebnisse nach dem Studienbereich bzw. der Fächergruppe des 1. Studienfachs zusammengefaßt (die Bezeichnung der Fächergruppe in der Überschrift ist jeweils unterstrichen).

Die Übersicht ! im Anhang (S. 72 f) enthält den gültigen Studienfachschlüssel des Statistischen Bundesamtes und die für die Hochschulstatistik verwendete Systematik der Fächergruppen und Studienbereiche.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MAENNlich

1975	11710	10929	2524	112	4.2	1067	4	0.4	7211	652	8.3	127	13	9.3
1976	13538	12587	2820	180	6.0	1017	4	0.4	8607	760	8.1	143	7	4.7
1977	14355	13351	3247	146	4.3	1193	12	1.0	8650	821	8.7	261	25	8.7
1978	13910	12630	3233	228	6.6	1028	7	0.7	8168	819	9.1	401	26	6.1
1979	12097	11130	2929	172	5.5	854	10	1.2	7085	761	9.7	262	24	8.4
1980	11231	10517	3367	191	5.4	793	6	0.8	6148	494	7.4	209	23	9.9
1981	10644	9943	3462	187	5.1	812	4	0.5	5464	489	8.2	205	21	9.3
1982	9949	9316	2762	231	5.8	869	4	0.5	4489	381	7.8	198	15	7.0
1983	9988	9345	4068	290	6.7	908	7	0.8	4154	330	7.4	215	16	6.9
1984	9849	9247	4170	298	6.7	809	5	0.6	4087	311	7.1	181	8	4.2
1985	9836	9258	4511	334	6.9	847	8	0.9	3727	231	5.8	173	5	2.8

WEIBlich

1975	14849	13691	1882	194	9.3	288	1	0.3	11121	929	7.7	400	34	7.8
1976	17005	15642	2229	194	8.0	283	2	0.7	12974	947	6.8	356	20	5.3
1977	18199	17139	2815	185	6.2	366	1	0.3	13326	864	6.1	632	10	1.6
1978	19072	17794	2856	216	7.0	300	1	0.3	13970	1035	6.9	668	26	3.7
1979	17365	16071	2843	297	9.5	287	-	-	12376	959	7.2	565	38	6.3
1980	15574	14569	3413	298	8.0	286	2	0.7	10355	663	6.0	515	42	7.5
1981	14082	13189	3231	229	6.6	318	2	0.6	9061	617	6.4	579	45	7.2
1982	14364	13479	3650	263	6.7	396	6	1.5	8806	573	6.1	627	43	6.4
1983	15247	14276	4225	297	6.6	391	2	0.5	8010	629	6.5	650	43	6.2
1984	16089	15087	4852	367	7.0	332	-	-	9149	592	6.1	724	43	5.6
1985	15672	14756	5227	355	6.4	406	2	0.5	8364	483	5.8	799	36	4.3

ZUSAMMEN

1975	26559	24620	4406	306	6.5	1355	5	0.4	18332	1581	7.9	527	47	8.2
1976	30543	28429	5049	374	6.9	1300	6	0.5	21581	1707	7.3	499	27	5.1
1977	32554	30490	6062	331	5.2	1559	13	0.8	21976	1685	7.1	893	35	3.8
1978	32962	30624	6089	444	6.8	1328	8	0.6	22138	1854	7.7	1069	52	4.6
1979	29462	27201	5772	469	7.5	1141	10	0.9	19461	1720	8.1	827	62	7.0
1980	26805	25086	6780	489	6.7	1079	8	0.7	16503	1157	6.6	724	65	8.2
1981	24726	23132	6693	416	5.9	1130	6	0.5	14525	1106	7.1	784	66	7.8
1982	24313	22797	7412	494	6.2	1265	10	0.8	13295	954	6.7	825	58	6.6
1983	25235	23621	8293	587	6.6	1299	9	0.7	13164	959	6.8	865	59	6.4
1984	25958	24334	9052	665	6.8	1141	5	0.4	13236	903	6.4	905	51	5.3
1985	25508	24054	9738	689	6.6	1253	10	0.8	12091	714	5.6	972	41	4.0

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	16	16	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	7	6	-	-	-	-	6	1	14.3	-
1978	11	10	-	-	-	-	10	1	9.1	-
1979	15	15	-	-	-	-	15	-	-	-
1980	21	19	-	-	-	-	19	2	9.5	-
1981	23	16	-	-	-	-	16	7	30.4	-
1982	26	26	-	-	-	-	26	2	7.1	-

WEIBLICH

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	46	45	-	-	-	-	45	1	2.2	-
1977	34	33	-	-	-	-	33	1	2.9	-
1978	56	53	-	-	-	-	53	3	5.4	-
1979	91	87	-	-	-	-	87	4	4.4	-
1980	113	106	-	-	-	-	106	7	6.2	-
1981	107	103	-	-	-	-	103	4	3.7	-
1982	130	128	-	-	-	-	128	2	1.5	-

ZUSAMMEN

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	62	61	-	-	-	-	61	1	1.6	-
1977	41	39	-	-	-	-	39	2	4.9	-
1978	67	63	-	-	-	-	63	4	6.0	-
1979	106	102	-	-	-	-	102	4	3.6	-
1980	134	125	-	-	-	-	125	9	6.7	-
1981	130	119	-	-	-	-	119	11	8.5	-
1982	158	154	-	-	-	-	154	4	2.5	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZÄHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE

ABGELEGTE PRÜFUNGEN

DAVON

JAHR 1)	INSGESAM		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	1515	1457	765	20	2.5	124	2	1.6	529	30	5.4	39	6	13.2
1976	1487	1422	676	35	4.9	137	1	0.7	531	23	4.2	78	6	7.1
1977	1497	1415	662	26	3.6	124	1	0.8	533	34	6.0	96	21	17.9
1978	1441	1363	640	37	5.5	116	-	-	453	33	6.8	154	8	4.9
1979	1476	1393	755	47	5.9	94	-	-	399	32	7.4	145	4	2.7
1980	1656	1558	887	56	5.9	76	2	2.6	478	27	5.3	117	13	10.0
1981	1882	1750	1031	94	8.4	79	-	-	517	30	5.5	123	8	6.1
1982	2176	2011	1139	121	9.6	95	-	-	667	40	5.7	110	4	3.5
1983	2337	2134	1263	153	10.8	89	-	-	696	44	5.9	86	6	6.5
1984	2215	2003	1242	168	11.9	75	-	-	587	44	7.0	99	-	-
1985	2195	1997	1293	170	11.6	93	-	-	529	27	4.9	82	1	1.2

WEIBLICH

1975	808	762	97	2	2.0	5	-	-	638	24	3.6	42	-	-
1976	857	824	81	3	3.6	6	-	-	648	24	3.6	89	6	6.3
1977	1071	1044	109	4	3.5	13	-	-	776	19	2.4	146	4	2.7
1978	1075	1041	111	2	1.8	14	-	-	710	22	3.0	206	10	4.6
1979	1189	1144	158	12	7.1	12	-	-	726	25	3.3	248	8	3.1
1980	1372	1335	284	17	5.6	12	-	-	827	16	1.9	212	4	1.9
1981	1645	1573	341	26	7.1	4	-	-	971	32	3.2	257	14	5.2
1982	1935	1838	426	37	8.0	9	-	-	1171	54	4.4	232	6	2.5
1983	2155	2018	491	43	8.1	14	-	-	1301	87	6.3	212	7	3.2
1984	2076	1946	492	56	10.2	7	-	-	1191	70	5.6	256	4	1.5
1985	2024	1898	528	64	10.8	17	-	-	1105	57	4.9	248	5	2.0

ZUSAMMEN

1975	2323	2239	862	22	2.5	129	2	1.5	1167	54	4.4	81	6	6.9
1976	2344	2246	757	38	4.8	143	1	0.7	1179	47	3.8	167	12	6.7
1977	2568	2459	771	30	3.7	137	1	0.7	1309	53	3.9	242	25	9.4
1978	2516	2404	751	39	4.9	130	-	-	1163	55	4.5	360	18	4.8
1979	2665	2537	913	59	6.1	106	-	-	1125	57	4.6	393	12	3.0
1980	3028	2893	1171	73	5.9	88	2	2.2	1305	43	3.2	329	17	4.9
1981	3527	3323	1372	120	8.0	83	-	-	1488	62	4.0	380	22	5.5
1982	4111	3849	1565	158	9.2	104	-	-	1838	94	4.9	342	10	2.8
1983	4492	4152	1754	196	10.1	103	-	-	1997	131	6.2	298	13	4.2
1984	4291	3949	1734	224	11.4	82	-	-	1778	114	6.0	355	4	1.1
1985	4219	3895	1821	234	11.4	110	-	-	1634	84	4.9	330	6	1.8

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

EV., THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE *)

JAHRE	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	DIPLOM(U) UND ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGAENGE			
	INSGESAMT	ENTSPRECHENDE	BE-	NICHT	BE-	NICHT	BE-	NICHT	BE-	NICHT
THEIL	INSGESAMT	STANDEN	STANDEN	BESTANDEN	STANDEN	BESTANDEN	STANDEN	BESTANDEN	STANDEN	BESTANDEN
WECHSEL	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	690	644	363	35	8.8	47	175	10	5.4	59
1980	813	751	464	41	8.1	34	2	5.6	199	11
1981	875	790	491	62	11.2	48	203	15	6.9	48
1982	1026	921	587	90	13.3	41	237	13	5.2	56
1983	1126	995	671	121	15.3	41	256	11	4.1	27
1984	1150	1015	723	124	14.6	36	217	11	4.8	39
1985	1144	999	729	134	15.5	37	197	11	5.3	36

WEIBLICH

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	593	567	310	9	7.6	8	350	9	2.5	99
1980	713	686	392	15	7.2	7	392	8	2.0	95
1981	769	719	421	24	10.0	2	401	13	3.1	100
1982	928	872	528	33	10.6	2	510	19	3.6	82
1983	1063	989	637	40	10.3	7	570	31	5.2	65
1984	1056	977	653	50	12.4	4	538	26	4.6	82
1985	1081	987	670	61	14.2	6	503	31	5.8	108

ZUSAMMEN

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	1283	1211	673	44	8.5	55	525	19	3.5	158
1980	1526	1437	856	56	7.9	41	2	4.7	591	19
1981	1644	1509	917	86	10.8	50	604	28	4.4	148
1982	1954	1793	1115	123	12.4	43	747	32	4.1	138
1983	2191	1984	1308	161	13.7	48	826	42	4.8	192
1984	2206	1992	1376	174	13.9	40	755	37	4.7	121
1985	2225	1986	1399	195	15.1	43	700	42	5.7	144

*) BIS EINSCHL. 1978 ERFOLGT DER NACHWEIS BEI "THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE".

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZÄHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE *)

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	DIPLOM(U) UND		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/			
	ENTSPRECHENDE						KURZSTUDIENGAENGE			
	INSGESAMT		ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)							
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MAENNLICH

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	786	749	392	12	3.0	47	224	22	8.9	86
1980	843	807	423	15	3.4	42	279	16	5.4	63
1981	1007	960	540	32	5.6	31	314	15	4.6	75
1982	1150	1090	552	31	5.3	54	430	27	5.9	54
1983	1209	1139	592	32	5.1	48	440	33	7.0	59
1984	1065	988	519	44	7.8	39	370	33	8.2	60
1985	1051	998	564	36	6.0	56	332	16	4.6	46

WEIBLICH

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	596	577	48	3	5.9	4	376	16	4.1	149
1980	659	649	92	2	2.1	5	435	8	1.8	117
1981	876	854	125	2	1.6	2	570	19	3.2	157
1982	1007	966	148	4	2.6	7	661	35	5.0	150
1983	1092	1029	144	3	2.0	7	731	56	7.1	147
1984	1020	969	139	6	4.1	3	653	44	6.3	174
1985	943	911	158	3	1.9	11	602	26	4.1	140

ZUSAMMEN

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	1382	1326	440	15	3.3	51	600	38	6.0	235
1980	1502	1456	515	17	3.2	47	714	24	3.3	180
1981	1883	1814	665	34	4.9	33	884	34	3.7	232
1982	2157	2056	700	35	4.8	61	1091	62	5.4	204
1983	2301	2168	736	35	4.5	55	1171	89	7.1	206
1984	2085	1957	658	50	7.1	42	1023	77	7.0	234
1985	1994	1909	722	39	5.1	67	934	42	4.3	186

*) BIS EINSCHL. 1978 ERFOLGT DER NACHWEIS BEI "THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE".

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZÄHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

PHILOSOPHIE

JAHR (1)	ABGELEISTETE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT
JAHR (1)	INSGESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
JAHR (1)	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	249	237	46	3	6.1	108	-	83	9	9.8
1976	240	229	41	1	2.4	83	-	105	10	8.7
1977	295	278	46	1	2.1	117	2	115	14	10.9
1978	255	283	48	1	2.0	101	-	134	11	7.6
1979	334	316	64	1	1.5	89	2	163	15	8.4
1980	314	304	76	2	2.6	69	-	159	8	4.8
1981	335	323	96	3	3.0	81	-	146	9	5.8
1982	291	282	103	1	1.0	83	-	96	8	7.7
1983	328	320	113	2	1.7	106	1	101	5	4.7
1984	321	311	129	3	2.3	81	-	101	7	6.5
1985	326	322	148	1	0.7	84	1	90	2	2.2

WEIBLICH

1975	62	59	3	-	-	20	-	36	3	7.7
1976	56	52	6	-	-	14	-	32	4	11.1
1977	92	88	16	-	-	25	-	47	4	7.8
1978	93	89	18	-	-	18	-	53	4	7.0
1979	112	108	18	-	-	10	-	80	4	4.8
1980	122	116	22	-	-	9	1	85	5	5.6
1981	148	145	26	-	-	19	-	100	3	2.9
1982	116	114	30	1	3.2	25	-	59	1	1.7
1983	99	96	35	1	2.8	14	-	47	2	4.1
1984	120	113	56	2	3.4	19	-	38	5	11.6
1985	99	97	55	-	-	15	1	27	1	3.6

ZUSAMMEN

1975	311	296	49	3	5.8	128	-	119	12	9.2
1976	296	281	47	1	2.1	97	-	137	14	9.3
1977	387	366	62	1	1.6	142	2	162	18	10.0
1978	388	372	66	1	1.5	119	-	187	15	7.4
1979	446	424	82	1	1.2	99	2	243	19	7.3
1980	436	420	98	2	2.0	78	1	244	13	5.1
1981	483	468	122	3	2.4	100	-	246	12	4.7
1982	407	396	133	2	1.5	108	-	155	9	5.5
1983	427	416	148	3	2.0	120	1	148	7	4.5
1984	441	424	185	5	2.6	100	-	135	12	7.9
1985	425	419	203	1	0.5	99	2	117	3	2.5

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

GESCHICHTE

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/	
			ENTSPRECHENDE						KURZSTUDIENGAENGE	
			ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)							
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL		ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	1510	1430	47	2	4.1	185	-	-	1198	78	6.1	-	-	-
1976	1579	1489	47	2	4.1	170	1	0.6	1272	87	6.4	-	-	-
1977	1542	1449	74	2	2.6	181	3	1.6	1194	88	6.9	-	-	-
1978	1386	1284	80	-	-	141	1	0.7	1063	101	8.7	-	-	-
1979	1261	1159	82	1	1.2	147	-	-	930	101	9.8	-	-	-
1980	1059	1004	103	1	1.0	124	-	-	777	54	6.5	-	-	-
1981	1121	1057	138	2	1.4	143	-	-	776	62	7.4	-	-	-
1982	1126	1046	160	2	1.2	163	1	0.6	723	77	9.6	-	-	-
1983	1018	964	170	3	1.7	159	1	0.6	635	50	7.3	-	-	-
1984	1004	957	212	5	2.3	168	1	0.6	577	41	6.6	-	-	-
1985	1118	1072	293	8	2.7	192	2	1.0	587	36	5.8	-	-	-

WEIBLICH

1975	1249	1172	19	-	-	49	-	-	1104	77	6.5	-	-	-
1976	1259	1182	25	1	3.8	42	-	-	1115	76	6.4	-	-	-
1977	1204	1125	27	-	-	44	-	-	1054	79	7.0	-	-	-
1978	1158	1064	46	-	-	38	-	-	980	94	8.8	-	-	-
1979	1006	920	65	1	1.5	35	-	-	820	85	9.4	-	-	-
1980	922	871	61	2	3.2	37	-	-	773	49	6.0	-	-	-
1981	953	900	96	2	2.0	52	-	-	752	51	6.4	-	-	-
1982	1005	942	128	4	3.0	66	-	-	746	59	7.3	-	-	-
1983	1041	970	132	3	2.2	61	1	1.6	777	67	7.9	-	-	-
1984	939	896	201	4	2.0	69	-	-	626	39	5.9	-	-	-
1985	900	837	209	3	1.4	70	-	-	558	60	9.7	-	-	-

ZUSAMMEN

1975	2759	2602	66	2	2.9	234	-	-	2302	155	6.3	-	-	-
1976	2838	2671	72	3	4.0	212	1	0.5	2387	163	6.4	-	-	-
1977	2746	2574	101	2	1.9	225	3	1.3	2248	167	6.9	-	-	-
1978	2544	2348	126	-	-	179	1	0.6	2043	195	8.7	-	-	-
1979	2267	2079	147	2	1.3	182	-	-	1750	186	9.6	-	-	-
1980	1981	1875	164	3	1.8	161	-	-	1550	103	6.2	-	-	-
1981	2074	1957	234	4	1.7	195	-	-	1528	113	6.9	-	-	-
1982	2131	1988	288	6	2.0	231	1	0.4	1469	136	8.5	-	-	-
1983	2059	1934	302	6	1.9	220	2	0.9	1412	117	7.7	-	-	-
1984	1943	1853	413	9	2.1	237	1	0.4	1203	80	6.2	-	-	-
1985	2018	1909	502	11	2.1	262	2	0.8	1145	96	7.7	-	-	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
THESIS 1	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	88	84	28	-	-	6	-	-	50	4	7.4
1976	72	71	33	-	-	14	-	-	24	1	4.0
1977	121	118	48	-	-	13	-	-	57	3	5.0
1978	153	137	56	1	1.8	12	-	-	69	15	17.9
1979	153	137	42	3	6.7	11	-	-	84	13	13.4
1980	134	130	51	-	-	6	-	-	73	4	5.2
1981	138	130	55	1	1.8	8	-	-	67	7	9.5
1982	198	185	99	3	2.9	12	-	-	74	10	11.9
1983	224	214	88	2	2.2	19	-	-	107	8	7.0
1984	220	211	134	3	2.2	12	-	-	65	6	8.5
1985	215	211	130	-	-	9	-	-	72	4	5.3

WEIBLICH

1975	231	204	17	-	-	2	-	-	185	27	12.7
1976	144	136	10	-	-	4	-	-	122	8	6.2
1977	308	304	26	-	-	5	-	-	273	4	1.4
1978	225	215	52	-	-	6	-	-	157	10	6.0
1979	220	211	34	1	2.9	4	-	-	173	8	4.4
1980	268	258	39	-	-	3	-	-	216	10	4.4
1981	258	251	55	-	-	6	-	-	190	7	3.6
1982	344	324	81	-	-	7	-	-	236	20	7.8
1983	431	413	80	2	2.4	10	-	-	323	16	4.7
1984	467	443	123	5	3.9	4	-	-	316	19	5.7
1985	489	468	126	3	2.3	10	-	-	332	18	5.1

ZUSAMMEN

1975	319	288	45	-	-	8	-	-	235	31	11.7
1976	216	207	43	-	-	18	-	-	146	9	5.8
1977	429	422	74	-	-	18	-	-	330	7	2.1
1978	378	352	108	1	0.9	18	-	-	226	25	10.0
1979	373	348	76	4	5.0	15	-	-	257	21	7.6
1980	402	388	90	-	-	9	-	-	289	14	4.6
1981	396	381	110	1	0.9	14	-	-	257	14	5.2
1982	542	509	180	3	1.6	19	-	-	310	30	8.8
1983	655	627	168	4	2.3	29	-	-	430	24	5.3
1984	687	654	257	8	3.0	16	-	-	381	25	6.2
1985	704	679	256	3	1.2	19	-	-	404	22	5.2

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZÄHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

ALLGEMEINE UND VERGLEICHENDE LITERATUR- UND SPRACHWISSENSCHAFT

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)									
	DOKTORPRÜFUNGEN									
	LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)									
	INSGESAMT	DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)	DOKTORPRÜFUNGEN	LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)	DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGAENGE					
	INSGESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	111	97	44	12	21,4	40	-	-	1	-	12	2	14,3
1976	287	252	45	7	13,5	33	-	-	169	28	14,2	5	-
1977	619	544	26	6	18,8	33	2	5,7	476	67	12,3	9	-
1978	464	415	24	3	11,1	22	-	-	369	46	11,1	-	-
1979	491	438	40	3	7,0	24	-	-	374	50	11,8	-	-
1980	508	458	35	3	7,9	18	-	-	405	47	10,4	-	-
1981	446	400	34	1	2,9	25	1	3,8	341	44	11,4	-	-
1982	79	70	44	9	17,0	26	-	-	-	-	-	-	-
1983	94	85	55	9	14,1	30	-	-	-	-	-	-	-
1984	84	77	51	7	12,1	26	-	-	-	-	-	-	-
1985	96	86	60	10	14,3	25	-	-	1	-	-	-	-

WEIBLICH

1975	326	262	163	60	26,9	15	-	-	1	-	83	4	4,6
1976	538	446	140	35	20,0	4	-	-	207	51	19,8	6	5,9
1977	856	750	125	40	24,2	7	-	-	582	66	10,2	36	-
1978	697	586	110	40	26,7	12	-	-	464	61	11,6	-	-
1979	778	669	105	34	24,5	11	-	-	553	75	11,9	-	-
1980	707	617	111	40	26,5	5	-	-	501	50	9,1	-	-
1981	698	627	131	23	14,9	17	-	-	479	48	9,1	-	-
1982	288	237	224	51	18,5	13	-	-	-	-	-	-	-
1983	395	301	281	94	25,1	20	-	-	-	-	-	-	-
1984	340	263	249	77	23,6	14	-	-	-	-	-	-	-
1985	308	250	233	58	19,9	17	-	-	-	-	-	-	-

ZUSAMMEN

1975	437	359	207	72	25,8	55	-	-	2	-	95	6	5,9
1976	825	698	185	42	18,5	37	-	-	376	79	17,4	100	5,7
1977	1475	1294	151	46	23,4	40	2	4,8	1058	133	11,2	45	-
1978	1151	1001	134	43	24,3	34	-	-	833	107	11,4	-	-
1979	1269	1107	145	37	20,3	35	-	-	927	125	11,9	-	-
1980	1215	1075	146	43	22,8	23	-	-	906	97	9,7	-	-
1981	1144	1027	165	24	12,7	42	1	2,3	820	92	10,1	-	-
1982	367	307	268	60	18,3	39	-	-	-	-	-	-	-
1983	489	386	336	103	23,5	50	-	-	-	-	-	-	-
1984	424	340	300	84	21,9	40	-	-	-	-	-	-	-
1985	404	336	293	68	18,8	42	-	-	1	-	-	-	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZÄHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH

ABGELEGTE PRÜFUNGEN												
DAVON												
JAHR 1)	INSGESAMT	DIPLOM(U) UND				DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/		
		ENTSPRECHENDE								KURZSTUDIENGAENGE		
		ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)										
JAHR 1)	INSGESAMT	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	
JAHR 1)	INSGESAMT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	

MÄNNLICH

1975	149	137	5	3.3	33	22.1	99	66.7	12	10.6	-	-
1976	124	114	3	2.4	27	21.7	84	67.7	10	10.6	-	-
1977	90	83	2	2.2	17	18.9	64	71.1	7	9.9	-	-
1978	80	75	1	1.2	17	21.2	58	72.5	5	7.9	-	-
1979	107	92	3	2.8	16	14.9	59	55.1	14	16.1	-	-
1980	94	85	3	3.2	9	9.6	73	77.7	9	11.0	-	-
1981	145	130	6	4.1	20	13.8	104	72.4	15	12.6	-	-
1982	138	125	7	5.1	14	10.1	104	75.4	12	10.3	-	-
1983	141	120	3	2.1	15	10.6	102	72.3	20	16.4	-	-
1984	164	145	6	3.6	14	8.5	125	76.2	19	13.2	-	-
1985	159	142	7	4.4	18	11.3	117	73.6	16	12.0	-	-

WEIBLICH

1975	69	61	1	1.4	6	8.7	54	78.3	7	11.5	-	-
1976	45	39	2	4.4	3	6.7	34	75.6	6	15.0	-	-
1977	53	47	1	1.9	8	15.1	39	73.6	6	13.3	-	-
1978	54	48	1	1.9	3	5.6	45	83.3	6	11.8	-	-
1979	63	54	2	3.2	3	4.8	49	77.8	9	15.5	-	-
1980	78	68	3	3.8	3	3.8	65	83.3	10	13.3	-	-
1981	119	107	9	7.5	4	3.3	94	78.6	12	11.3	-	-
1982	169	156	5	2.9	7	4.1	144	85.2	13	8.3	-	-
1983	155	135	6	3.9	8	5.2	121	78.0	20	14.2	-	-
1984	158	140	2	1.3	5	3.2	133	84.2	18	11.9	-	-
1985	150	137	7	4.7	9	6.0	121	80.7	13	9.7	-	-

ZUSAMMEN

1975	218	198	6	2.7	39	17.9	153	70.1	19	11.0	-	-
1976	169	153	5	2.9	30	17.8	118	69.8	16	11.9	-	-
1977	143	130	2	1.4	25	17.5	103	72.0	13	11.2	-	-
1978	134	123	1	0.7	20	14.9	103	77.6	11	9.6	-	-
1979	170	146	5	2.9	19	11.2	122	71.8	23	15.5	-	-
1980	172	153	3	1.7	12	7.0	138	80.2	19	12.1	-	-
1981	264	237	15	5.7	24	9.1	198	75.0	27	12.0	-	-
1982	307	281	12	3.9	21	6.8	248	80.8	25	9.2	-	-
1983	296	255	9	3.0	23	7.8	223	75.3	40	15.2	-	-
1984	322	285	8	2.5	19	5.9	258	80.1	37	12.5	-	-
1985	309	279	14	4.5	27	8.7	238	77.0	29	10.9	-	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRUEFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRUEFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)

JAHR 1)	ABGELEGTE PRUEFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRUEFUNGEN 2)		DOKTORPRUEFUNGEN		LEHRAMTSPRUEFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGAENGE	
	INSGESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MAENNLICH

1975	2089	1977	104	5	4.6	129	-	-	1744	107	5.8	-	-	-
1976	2300	2182	125	10	7.4	141	-	-	1916	108	5.3	-	-	-
1977	2378	2248	128	14	9.9	138	-	-	1982	116	5.5	-	-	-
1978	2211	2053	162	13	7.4	116	1	0.9	1775	144	7.5	-	-	-
1979	1943	1801	193	23	10.6	107	-	-	1499	119	7.4	2	-	-
1980	1847	1748	228	24	9.5	118	1	0.8	1399	73	5.0	3	1	25.0
1981	1693	1597	260	11	4.1	113	-	-	1223	84	6.4	1	1	50.0
1982	1864	1746	266	12	4.3	132	-	-	1346	106	7.3	2	-	-
1983	1747	1635	368	15	3.9	123	1	0.8	1141	95	7.7	3	1	25.0
1984	1639	1529	344	21	5.8	118	2	1.7	1065	86	7.5	2	1	33.3
1985	1632	1544	371	30	7.5	118	2	1.7	1053	56	5.0	2	-	-

WEIBLICH

1975	3787	3602	113	8	6.6	45	-	-	3444	177	4.9	-	-	-
1976	3770	3592	106	15	12.4	51	1	1.9	3435	162	4.5	-	-	-
1977	3842	3677	154	16	9.4	45	-	-	3478	149	4.1	-	-	-
1978	3597	3425	163	15	8.4	51	1	1.9	3211	156	4.6	-	-	-
1979	3037	2855	203	32	13.6	58	-	-	2591	150	5.5	3	-	-
1980	2952	2807	320	37	10.4	59	-	-	2426	106	4.2	2	2	50.0
1981	2655	2492	307	50	14.0	53	-	-	2129	109	4.9	3	4	57.1
1982	3614	3402	380	56	12.8	78	-	-	2941	156	5.0	3	-	-
1983	3649	3419	460	41	8.2	62	-	-	2894	188	6.1	3	1	25.0
1984	3892	3642	589	42	6.7	62	-	-	2984	206	6.5	7	2	22.2
1985	3802	3617	616	30	4.6	94	-	-	2905	155	5.1	2	-	-

ZUSAMMEN

1975	5876	5579	217	13	5.7	174	-	-	5188	284	5.2	-	-	-
1976	6070	5774	231	25	9.8	192	1	0.5	5351	270	4.8	-	-	-
1977	6220	5925	282	30	9.6	183	-	-	5460	265	4.6	-	-	-
1978	5808	5478	325	28	7.9	167	2	1.2	4986	300	5.7	-	-	-
1979	4980	4656	396	55	12.2	165	-	-	4090	269	6.2	5	-	-
1980	4799	4555	548	61	10.0	177	1	0.6	3825	179	4.5	5	3	37.5
1981	4348	4089	567	61	9.7	166	-	-	3352	193	5.4	4	5	55.6
1982	5478	5146	646	68	9.5	210	-	-	4287	262	5.8	5	-	-
1983	5396	5054	828	56	6.3	185	1	0.5	4035	283	6.6	6	2	25.0
1984	5531	5171	933	63	6.3	180	2	1.1	4049	292	6.7	9	3	25.0
1985	5434	5161	987	60	5.7	212	2	0.9	3958	211	5.1	4	-	-

1) PRUEFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRUEFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRUEFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRUEFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRUEFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

ANGLISTIK, AMERIKANISTIK

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	DIPLOM(U) UND		DIPLOM(FH)/		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		KURZSTUDIENGAENGE	
	ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)	
TODATUM	INS-	BE-	BE-	NICHT	BE-	NICHT	BE-	NICHT	BE-	NICHT
	GESAMT	STANDEN	STANDEN	BESTANDEN	STANDEN	BESTANDEN	STANDEN	BESTANDEN	STANDEN	BESTANDEN
PERSONEN	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	1019	899	30	4	11.8	46	-	-	823	116	12.4	-	-	-
1976	1067	932	27	16	37.2	56	-	-	849	119	12.3	-	-	-
1977	1210	1075	38	8	17.4	175	-	-	856	127	12.9	6	-	-
1978	1057	913	47	13	21.7	48	-	-	797	131	14.1	21	-	-
1979	976	834	53	10	15.9	28	-	-	730	131	15.2	23	1	4.2
1980	841	739	69	17	19.8	31	-	-	629	80	11.3	10	5	33.3
1981	830	724	59	6	9.2	41	-	-	620	97	13.5	4	3	42.9
1982	836	760	77	4	4.9	27	-	-	648	72	10.0	8	-	-
1983	782	719	95	4	4.0	27	-	-	583	58	9.0	14	1	6.7
1984	737	678	99	4	3.9	22	-	-	547	54	9.0	10	1	9.1
1985	725	668	113	7	5.8	27	-	-	514	50	8.9	14	-	-

WEIBLICH

1975	2060	1849	103	16	13.4	26	-	-	1720	195	10.2	-	-	-
1976	1932	1721	79	40	33.6	15	-	-	1627	171	9.5	-	-	-
1977	1989	1795	117	32	21.5	61	-	-	1590	161	9.2	27	1	3.6
1978	2139	1917	131	45	25.6	21	-	-	1692	176	9.4	73	1	1.4
1979	2013	1730	153	89	36.8	20	-	-	1462	184	11.2	95	10	9.5
1980	1901	1690	229	77	25.2	17	-	-	1386	124	8.2	58	10	14.7
1981	1672	1526	169	26	13.3	22	-	-	1262	111	8.1	73	9	11.0
1982	2065	1891	190	23	10.8	21	-	-	1576	146	8.5	104	5	4.6
1983	2114	1929	276	35	11.3	33	-	-	1549	142	8.4	71	8	10.1
1984	1954	1744	255	58	16.5	24	-	-	1369	145	9.6	96	7	6.8
1985	1993	1816	351	60	14.6	29	-	-	1293	109	7.8	143	8	5.3

ZUSAMMEN

1975	3079	2748	133	20	13.1	72	-	-	2543	311	10.9	-	-	-
1976	2999	2653	106	56	34.6	71	-	-	2476	290	10.5	-	-	-
1977	3199	2870	155	40	20.5	236	-	-	2446	288	10.5	33	1	2.9
1978	3196	2830	178	58	24.6	69	-	-	2489	307	11.0	94	1	1.1
1979	2999	2564	206	99	32.5	48	-	-	2192	315	12.6	118	11	8.5
1980	2742	2429	298	94	24.0	48	-	-	2015	204	9.2	68	15	18.1
1981	2502	2250	228	32	12.3	63	-	-	1882	208	10.0	77	12	13.5
1982	2901	2651	267	27	9.2	48	-	-	2224	218	8.9	112	5	4.3
1983	2896	2648	371	39	9.5	60	-	-	2132	200	8.6	85	9	9.6
1984	2691	2422	354	62	14.9	46	-	-	1916	199	9.4	106	8	7.0
1985	2718	2484	464	67	12.6	56	-	-	1807	159	8.1	157	8	4.8

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZÄHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

ROMANISTIK

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH) / KURZSTUDIENGÄNGE			
	INSGESAMT									
	INSGESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT

MAENNLICH

1975	425	365	16	5	23.8	35	-	8.2	314	55	14.9	-	-	-
1976	377	322	26	9	25.7	39	-	10.3	257	46	15.2	-	-	-
1977	411	329	27	7	20.6	24	-	5.8	275	75	21.4	3	-	-
1978	392	326	42	13	23.6	44	-	11.2	237	51	17.7	3	2	40.0
1979	411	338	41	13	24.1	21	-	5.1	269	56	17.2	7	4	36.4
1980	365	320	43	9	17.3	33	-	9.0	238	36	13.1	6	-	-
1981	333	287	35	8	18.6	27	1	3.6	218	35	13.8	7	2	22.2
1982	358	308	58	7	10.8	18	-	5.0	228	42	15.6	4	1	20.0
1983	331	289	56	9	13.8	21	-	6.3	209	33	13.6	3	-	-
1984	301	275	57	5	8.1	17	-	5.6	198	21	9.6	3	-	-
1985	268	248	67	4	5.6	17	-	6.3	161	16	9.0	3	-	-

WEIBLICH

1975	952	774	81	33	28.9	27	-	3.5	666	145	17.9	-	-	-
1976	942	790	84	49	36.8	30	-	3.2	676	103	13.2	-	-	-
1977	1094	928	106	51	32.5	16	-	1.5	795	114	12.5	11	1	6.3
1978	1172	984	152	55	26.6	24	-	2.0	795	128	13.9	13	5	27.8
1979	1242	1014	151	79	34.3	18	-	1.4	803	138	14.7	42	11	20.8
1980	1201	1000	200	84	29.6	19	-	1.6	757	104	12.1	24	13	35.1
1981	1078	939	125	27	17.8	21	1	4.5	737	101	12.1	56	10	15.2
1982	1114	975	161	28	14.8	25	-	2.2	738	100	11.9	51	11	17.7
1983	1079	965	188	27	12.6	32	-	2.9	705	76	9.7	40	11	21.6
1984	1177	1053	277	47	14.5	26	-	2.2	701	66	8.6	49	11	18.3
1985	1180	1082	314	34	9.8	19	-	1.6	676	59	8.0	73	5	6.4

ZUSAMMEN

1975	1377	1139	97	38	26.1	62	-	4.5	980	200	16.9	-	-	-
1976	1319	1112	110	58	34.5	69	-	5.2	933	149	13.8	-	-	-
1977	1505	1257	133	58	30.4	40	-	2.6	1070	199	15.0	14	1	6.7
1978	1564	1310	194	68	26.0	68	-	4.3	1032	179	14.8	16	7	30.4
1979	1653	1352	192	92	32.4	39	-	2.3	1072	194	15.3	49	15	23.4
1980	1566	1320	243	93	27.7	52	-	3.3	995	140	12.3	30	13	30.2
1981	1411	1226	160	35	17.9	48	2	4.0	955	136	12.5	63	12	16.0
1982	1472	1283	219	35	13.8	43	-	2.9	966	142	12.8	55	12	17.9
1983	1410	1254	244	36	12.9	53	-	3.7	914	109	10.7	43	11	20.4
1984	1478	1326	334	52	13.5	43	-	2.9	899	87	8.8	52	11	17.5
1985	1448	1330	381	38	9.1	36	-	2.5	837	75	8.2	76	5	6.2

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK

ABGELEGTE PRÜFUNGEN												
DAVON												
JAHR 1)	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)			DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGAENGE		
JAHRE	INSGESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	NICHT BESTANDEN	
JAHRE	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MAENNlich

1975	64	61	16	-	-	16	-	-	29	3	9.4	-	-
1976	54	48	10	2	16.7	10	-	-	28	4	12.5	-	-
1977	92	85	15	2	11.8	12	-	-	56	5	7.9	-	-
1978	72	66	21	2	8.7	11	-	-	34	4	10.5	-	-
1979	88	73	14	3	17.6	12	-	-	46	10	17.9	1	66.7
1980	70	64	22	2	8.3	8	-	-	34	4	10.5	-	-
1981	61	56	17	-	-	6	-	-	30	5	14.3	3	-
1982	55	52	19	1	5.0	8	-	-	25	2	7.4	-	-
1983	64	61	15	-	-	12	-	-	32	3	8.6	2	-
1984	34	33	14	-	-	3	-	-	14	1	6.7	2	-
1985	51	47	28	1	3.4	11	-	-	8	3	27.3	-	-

WEIBlich

1975	71	64	29	3	9.4	3	-	-	32	4	11.1	-	-
1976	80	72	22	3	12.0	6	-	-	44	5	10.2	-	-
1977	114	104	30	4	11.8	16	-	-	58	6	9.4	-	-
1978	139	123	28	6	17.6	10	-	-	85	10	10.5	-	-
1979	153	132	32	8	20.0	10	-	-	86	12	12.2	4	20.0
1980	127	114	32	3	8.6	7	-	-	72	7	8.9	3	50.0
1981	109	98	28	2	6.7	10	-	-	60	8	11.8	-	100.0
1982	132	119	48	2	4.0	6	-	-	64	10	13.5	1	50.0
1983	159	146	65	7	9.7	6	-	-	74	6	7.5	1	-
1984	106	95	39	8	17.0	7	-	-	49	3	5.8	-	-
1985	116	107	55	7	11.3	9	-	-	42	2	4.5	1	-

ZUSAMMEN

1975	135	125	45	3	6.3	19	-	-	61	7	10.3	-	-
1976	134	120	32	5	13.5	16	-	-	72	9	11.1	-	-
1977	206	189	45	6	11.8	28	-	-	116	11	8.7	-	-
1978	211	189	49	8	14.0	21	-	-	119	14	10.5	-	-
1979	241	205	46	11	19.3	22	-	-	132	22	14.3	5	37.5
1980	197	178	54	5	8.5	15	-	-	106	11	9.4	3	50.0
1981	170	154	45	2	4.3	16	-	-	90	13	12.6	3	25.0
1982	187	171	67	3	4.3	14	-	-	89	12	11.9	1	50.0
1983	223	207	80	7	8.0	18	-	-	106	9	7.8	3	-
1984	140	128	53	8	13.1	10	-	-	63	4	6.0	2	-
1985	167	154	83	8	8.8	20	-	-	50	5	9.1	1	-

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGAENGE			
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	69	69	26	37.7	43	62.3	-	-	-	-
1976	63	63	39	61.9	24	38.1	-	-	-	-
1977	91	91	37	40.7	52	57.2	2	2.2	-	-
1978	82	80	43	52.4	37	45.2	2	2.5	-	-
1979	103	103	54	52.4	42	40.7	7	6.8	-	-
1980	82	81	48	58.5	33	40.2	2	2.4	-	-
1981	105	105	63	60.0	42	40.0	-	-	-	-
1982	106	105	59	55.7	44	41.6	2	1.9	-	-
1983	136	133	74	55.2	59	43.7	1	0.7	-	-
1984	125	125	80	64.0	44	35.2	1	0.8	-	-
1985	141	139	94	66.7	45	31.9	2	1.4	-	-

WEIBLICH

1975	44	43	27	62.7	15	33.9	1	2.3	-	-
1976	49	48	29	59.6	19	38.8	-	-	-	-
1977	48	48	31	64.6	16	33.3	1	2.1	-	-
1978	60	59	42	70.0	17	28.3	-	-	-	-
1979	63	63	45	71.4	14	22.2	4	6.3	-	-
1980	72	72	58	80.6	13	18.1	1	1.4	-	-
1981	115	112	98	86.6	13	11.6	1	0.9	-	-
1982	110	109	91	83.5	17	15.6	1	0.9	-	-
1983	120	120	97	80.8	23	19.2	-	-	-	-
1984	143	141	113	79.4	28	19.9	-	-	-	-
1985	183	179	154	86.0	25	13.7	-	-	-	-

ZUSAMMEN

1975	113	112	53	47.3	58	51.3	1	1.7	-	-
1976	112	111	68	61.3	43	38.7	-	-	-	-
1977	139	139	68	49.0	68	49.0	3	2.1	-	-
1978	142	139	85	60.0	54	38.0	2	1.4	-	-
1979	166	166	99	59.6	56	33.7	11	6.6	-	-
1980	155	153	106	68.6	46	30.1	1	0.6	-	-
1981	220	217	161	74.2	55	25.0	1	0.4	-	-
1982	216	214	150	69.6	61	28.2	3	1.4	-	-
1983	256	253	171	66.8	81	31.6	1	0.4	-	-
1984	268	266	193	72.4	72	27.0	1	0.4	-	-
1985	324	318	248	77.2	70	21.6	-	-	-	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

PSYCHOLOGIE

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

JAHR	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT
1975	1029	972	745	50	6.3	112	1	0.9	115	6	5.0
1976	1059	1020	756	34	4.3	133	*	*	131	5	3.7
1977	1078	1046	856	25	2.8	109	3	2.7	81	4	4.7
1978	975	926	723	41	5.4	122	2	1.6	81	6	6.9
1979	763	736	609	21	3.3	97	6	5.8	30	*	*
1980	924	899	768	24	3.0	88	*	*	43	1	2.3
1981	859	839	722	19	2.6	90	*	*	27	1	3.6
1982	857	828	719	29	3.9	101	*	*	8	*	*
1983	870	833	727	35	4.6	94	1	1.1	12	1	7.7
1984	875	851	742	22	2.9	88	*	*	21	2	8.7
1985	1040	1001	908	39	4.1	81	*	*	12	*	*

WEIBLICH

JAHR	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT
1975	984	922	644	51	7.3	43	-	-	235	11	4.5
1976	1020	988	663	23	3.3	44	-	-	261	9	3.3
1977	994	971	737	20	2.6	43	-	-	191	3	1.5
1978	915	881	671	30	4.3	34	-	-	176	4	2.2
1979	864	845	723	15	2.0	37	-	-	85	4	4.5
1980	1045	1016	913	22	2.4	39	-	-	66	5	7.0
1981	953	925	844	28	3.2	45	-	-	36	-	-
1982	922	895	814	26	3.1	63	1	1.6	18	-	-
1983	1024	1001	927	23	2.4	47	-	-	27	-	-
1984	1045	1016	954	29	3.0	37	-	-	25	-	-
1985	1226	1176	1109	47	4.1	45	-	-	24	1	4.0

ZUSAMMEN

1975	2013	1894	1389	101	6.8	155	1	0.6	350	17	4.6	-	-	-
1976	2079	2008	1439	57	3.8	177	-	-	392	14	3.4	-	-	-
1977	2072	2017	1593	45	2.7	152	3	1.9	272	7	2.5	-	-	-
1978	1890	1807	1394	71	4.8	156	2	1.3	257	10	3.7	-	-	-
1979	1627	1581	1332	36	2.6	134	6	4.3	115	4	3.4	-	-	-
1980	1969	1917	1681	46	2.7	127	-	-	109	6	5.2	-	-	-
1981	1812	1764	1566	47	2.9	135	-	-	63	1	1.6	-	-	-
1982	1779	1723	1533	55	3.5	164	1	0.6	26	-	-	-	-	-
1983	1894	1834	1654	58	3.4	141	1	0.7	39	1	2.5	-	-	-
1984	1920	1867	1696	51	2.9	125	-	-	46	2	4.2	-	-	-
1985	2266	2179	2017	86	4.1	126	-	-	36	1	2.7	-	-	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGAENGE			
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MAENNLICH

1975	3393	3144	652	11	1.7	190	1	0.5	2276	236	9.4	26	1	3.7
1976	4829	4443	992	64	6.1	150	2	1.3	3265	320	8.9	36	1	-
1977	4931	4590	1288	55	4.1	198	1	0.5	3014	284	8.6	90	1	1.1
1978	5302	4909	1347	104	7.2	241	1	0.4	3167	287	8.3	154	1	0.6
1979	3975	3694	979	47	4.6	166	1	0.6	2549	233	8.4	270	1	-
1980	3329	3121	1034	52	4.8	180	2	1.1	1907	154	7.5	-	-	-
1981	2685	2535	946	42	4.3	137	2	1.4	1452	106	6.8	-	-	-
1982	1850	1785	1012	40	3.8	146	3	2.0	627	22	3.4	-	-	-
1983	1895	1819	1041	54	4.9	155	3	1.9	623	19	3.0	-	-	-
1984	2127	2036	1060	60	5.4	141	2	1.4	835	29	3.4	-	-	-
1985	1842	1755	999	62	5.8	127	2	1.6	629	23	3.5	-	-	-

WEIBLICH

1975	4206	3897	585	20	3.3	32	-	-	3190	286	8.2	90	3	3.2
1976	6313	5952	962	24	2.4	45	1	2.2	4895	336	6.4	50	-	-
1977	6534	6258	1337	18	1.3	67	1	1.5	4715	257	5.2	139	-	-
1978	7758	7362	1332	22	1.6	52	-	-	5759	374	6.1	219	-	-
1979	6579	6281	1154	26	2.2	55	-	-	5072	272	5.1	-	-	-
1980	4773	4570	1144	16	1.4	63	1	1.6	3363	186	5.2	-	-	-
1981	3623	3441	1002	43	4.1	52	-	-	2387	139	5.5	-	-	-
1982	2459	2390	1072	35	3.2	57	4	6.6	1261	30	2.3	-	-	-
1983	2713	2657	1187	21	1.7	61	1	1.6	1409	34	2.4	-	-	-
1984	3565	3492	1532	37	2.4	30	-	-	1930	36	1.8	-	-	-
1985	3072	3002	1470	45	3.0	47	1	2.1	1485	24	1.6	-	-	-

ZUSAMMEN

1975	7599	7041	1237	31	2.4	222	1	0.4	5466	522	8.7	116	4	3.3
1976	11142	10395	1954	88	4.3	195	3	1.5	8160	656	7.4	86	-	-
1977	11465	10848	2625	73	2.7	265	2	0.7	7729	541	6.5	229	1	0.4
1978	13060	12271	2679	126	4.5	293	1	0.3	8926	661	6.9	373	1	0.3
1979	10554	9975	2133	73	3.3	221	1	0.5	7621	505	6.2	-	-	-
1980	8102	7691	2178	68	3.0	243	3	1.2	5270	340	6.1	-	-	-
1981	6308	5976	1948	85	4.2	189	2	1.0	3839	245	6.0	-	-	-
1982	4309	4175	2084	75	3.5	203	7	3.3	1888	52	2.7	-	-	-
1983	4608	4476	2228	75	3.3	216	4	1.8	2032	53	2.5	-	-	-
1984	5692	5528	2592	97	3.6	171	2	1.2	2765	65	2.3	-	-	-
1985	4914	4757	2469	107	4.2	174	3	1.7	2114	47	2.2	-	-	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

SPORT

ABGELEGTE PRÜFUNGEN											
DAVON											
JAHRE	INSGESAMT	DIPLOM(I) UND				DIPLOM(FH)/					
		ENTSPRECHENDE				LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)				KURZSTUDIENGÄNGE	
		ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)									
FAKULTÄT	INSGESAMT	BE-	BE-	NICHT	BE-	NICHT	BE-	NICHT	BE-	NICHT	
	GESAMT	STANDEN	STANDEN	BESTANDEN	STANDEN	BESTANDEN	STANDEN	BESTANDEN	STANDEN	BESTANDEN	
FAKULTÄT	JAHRE	ANZAHL	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	

MÄNNLICH

1975	1160	1110	144	100	0,7	4	100	962	49	4,8	
1976	1268	1198	129	100	0,8	8	100	1061	69	6,1	
1977	1433	1347	158	100	1,1	6	100	1183	86	6,8	
1978	1309	1213	150	100	0,7	5	100	1056	95	6,2	
1979	1256	1176	173	100	1,1	5	100	990	78	7,2	
1980	1212	1156	178	100	1,1	7	100	971	54	5,3	
1981	1304	1242	200	100	1,5	7	100	1035	62	5,7	
1982	1724	1604	222	100	0,9	8	100	1374	116	7,9	
1983	1770	1648	277	100	0,4	6	100	1365	121	8,1	
1984	1569	1436	297	100	1,9	8	100	1131	133	10,5	
1985	1567	1439	305	100	0,7	9	100	1125	126	10,1	

WEIBLICH

1975	851	804	50	100	-	-	754	47	5,9	
1976	891	855	61	100	-	1	793	36	4,3	
1977	996	951	74	100	-	1	876	45	4,9	
1978	1071	1022	76	100	-	1	945	45	4,9	
1979	1006	959	83	100	3,5	3	873	44	4,8	
1980	993	954	93	100	-	3	858	39	4,3	
1981	985	953	101	100	-	2	850	32	3,6	
1982	1274	1212	112	100	-	2	1098	62	5,3	
1983	1335	1246	130	100	-	-	1116	89	7,4	
1984	1281	1219	155	100	-	2	1062	62	5,5	
1985	1136	1069	166	100	-	4	899	67	6,9	

ZUSAMMEN

1975	2011	1914	194	100	0,5	4	1716	96	5,3	
1976	2159	2053	190	100	0,5	5	1854	105	5,4	
1977	2429	2298	232	100	1,1	7	2059	131	6,0	
1978	2380	2235	226	100	0,4	6	2003	144	6,7	
1979	2262	2135	256	100	1,9	8	1871	122	6,1	
1980	2205	2110	271	100	0,7	10	1829	93	4,8	
1981	2289	2195	301	100	-	9	1885	94	4,7	
1982	2998	2816	334	100	0,6	10	2472	180	6,8	
1983	3105	2894	407	100	0,2	6	2481	210	7,8	
1984	2850	2655	452	100	-	10	2193	195	8,2	
1985	2703	2508	471	100	0,4	13	2024	193	8,7	

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	INSGESAM					DAVON				
	INSGESAM	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICH- T BESTANDEN	BE- STANDEN	NICH- T BESTANDEN	BE- STANDEN	NICH- T BESTANDEN	BE- STANDEN	NICH- T BESTANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	23125	19833	9303	2506	21.2	1227	12	1.0	1841	97	5.0	7462	677	8.3
1976	22941	19564	9225	2531	21.5	1212	11	0.9	2238	138	5.8	6889	697	9.2
1977	24860	21450	9860	2520	20.4	1167	15	1.3	2759	165	5.6	7664	710	8.5
1978	23861	20313	10605	2641	19.9	1194	8	0.7	2434	170	6.5	6080	729	10.7
1979	24462	21127	10250	2396	18.9	1107	9	0.8	1579	136	7.9	8191	794	8.8
1980	23985	20762	10506	2358	18.3	1111	6	0.5	1397	84	5.7	7748	775	9.1
1981	23921	20737	10798	2390	18.1	1055	5	0.5	1090	92	7.6	7794	697	8.2
1982	26930	23284	10708	2578	19.4	1127	7	0.6	927	85	8.4	10522	976	8.5
1983	28247	24331	10514	2471	19.0	1077	6	0.6	918	66	6.7	11822	1373	10.4
1984	29453	25354	10933	2441	18.3	1171	6	0.5	979	75	7.1	12271	1577	11.4
1985	30039	26134	11317	2437	17.7	1150	13	1.1	717	58	7.5	12950	1397	9.7

WEIBLICH

1975	7787	7311	1281	289	18.4	116	-	-	1364	88	6.1	4550	99	2.1
1976	8394	7823	1624	319	16.4	101	-	-	1449	63	4.2	4645	189	3.9
1977	9535	8899	1990	393	16.5	132	2	1.5	1494	60	3.9	5283	181	3.3
1978	9584	8747	2730	561	17.0	94	-	-	1635	96	5.5	4288	180	4.0
1979	11206	10248	3063	640	17.3	120	1	0.8	1247	77	5.8	5818	240	4.0
1980	12016	10798	3588	845	19.1	121	-	-	1072	60	5.3	6017	313	4.9
1981	13229	11969	3629	901	19.0	130	-	-	847	51	5.7	7163	308	4.1
1982	15522	14071	3982	966	19.5	158	-	-	697	54	7.2	9234	431	4.5
1983	17045	15312	4227	983	18.9	187	1	0.5	785	53	6.3	10113	696	6.4
1984	18045	16014	4373	1093	20.0	181	-	-	805	45	5.3	10655	893	7.7
1985	18722	16587	4552	1235	21.3	174	2	1.1	721	53	6.8	11140	845	7.1

ZUSAMMEN

1975	30912	27144	10584	2795	20.9	1343	12	0.9	3205	185	5.5	12012	776	6.1
1976	31335	27387	10849	2850	20.8	1313	11	0.8	3687	201	5.2	11538	886	7.1
1977	34395	30349	11850	2913	19.7	1299	17	1.3	4253	225	5.0	12947	891	6.4
1978	33445	29060	13335	3202	19.4	1288	8	0.6	4069	266	6.1	10368	909	8.1
1979	35668	31375	13313	3036	18.6	1227	10	0.8	2826	213	7.0	14009	1034	6.9
1980	36001	31560	14094	3203	18.5	1232	6	0.5	2469	144	5.5	13765	1088	7.3
1981	37150	32706	14627	3291	18.4	1185	5	0.4	1937	143	6.9	14957	1005	6.3
1982	42452	37355	14690	3544	19.4	1285	7	0.5	1624	139	7.9	19756	1407	6.6
1983	45292	39643	14741	3454	19.0	1264	7	0.6	1703	119	6.5	21935	2069	8.6
1984	47498	41368	15306	3534	18.8	1352	6	0.4	1784	120	6.3	22926	2470	9.7
1985	48761	42721	15869	3672	18.8	1324	15	1.1	1438	111	7.2	24090	2242	8.5

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGAENGE	
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	74	72	72	97,3	-	-	72	2	2,7	-
1980	55	54	54	98,2	-	-	54	1	1,8	-
1981	31	28	28	90,3	-	-	28	3	9,7	-
1982	37	36	36	97,3	-	-	36	1	2,7	-
1983	43	41	41	95,3	-	-	41	2	4,7	-
1984	21	20	20	95,2	-	-	20	1	4,8	-
1985	32	29	29	90,6	-	-	29	3	9,4	-

WEIBLICH

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	52	51	51	98,1	-	-	51	1	1,9	-
1980	142	141	141	99,3	-	-	141	1	0,7	-
1981	116	114	114	98,3	-	-	114	2	1,7	-
1982	70	69	69	98,6	-	-	69	1	1,4	-
1983	90	85	85	94,4	-	-	85	5	5,6	-
1984	73	72	72	98,6	-	-	72	1	1,4	-
1985	142	132	132	93,0	-	-	132	10	7,0	-

ZUSAMMEN

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	126	123	123	97,6	-	-	123	3	2,4	-
1980	197	195	195	98,9	-	-	195	2	1,0	-
1981	147	142	142	96,6	-	-	142	5	3,4	-
1982	107	105	105	97,2	-	-	105	2	1,9	-
1983	133	126	126	94,7	-	-	126	7	5,3	-
1984	94	92	92	97,9	-	-	92	2	2,1	-
1985	174	161	161	92,5	-	-	161	13	7,5	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

POLITIK- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	DIPLOM(U) UND		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/			
	ENTSPRECHENDE						KURZSTUDIENGAENGE			
	ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)									
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	2231	2164	583	8	1.4	235	3	1.3	1320	56	4.1	26
1976	2518	2445	691	8	1.1	232	-	-	1493	65	4.2	29
1977	3075	2953	829	19	2.2	226	3	1.3	1898	100	5.0	-
1978	3131	3017	974	16	1.6	239	1	0.4	1804	97	5.1	-
1979	2566	2440	935	38	3.9	236	1	0.4	1210	87	6.7	59
1980	2309	2209	953	34	3.4	207	4	1.9	1004	62	5.8	45
1981	2156	2038	975	61	5.9	226	1	0.4	791	56	6.6	46
1982	1829	1716	914	55	5.7	226	2	0.9	523	56	9.7	53
1983	1844	1763	968	46	4.5	202	2	1.0	532	33	5.8	61
1984	1848	1741	898	65	6.7	240	2	0.8	532	40	7.0	71
1985	1593	1527	879	35	3.8	191	1	0.5	412	30	6.8	45

WEIBLICH

1975	1373	1306	197	6	3.0	45	-	-	1055	61	5.5	9
1976	1499	1457	257	2	0.8	49	-	-	1139	40	3.4	12
1977	1709	1661	376	3	0.8	64	1	1.5	1221	44	3.5	-
1978	1878	1796	444	4	0.9	32	-	-	1320	78	5.6	-
1979	1676	1607	526	11	2.0	42	-	-	1011	58	5.4	28
1980	1492	1435	578	12	2.0	51	-	-	776	45	5.5	30
1981	1289	1233	538	18	3.2	55	-	-	594	38	6.0	46
1982	1138	1074	553	28	4.8	58	-	-	415	36	8.0	48
1983	1273	1224	643	24	3.6	56	-	-	456	25	5.2	69
1984	1283	1235	671	24	3.5	60	-	-	439	24	5.2	65
1985	1071	1033	552	17	3.0	65	-	-	380	21	5.2	36

ZUSAMMEN

1975	3604	3470	780	14	1.8	280	3	1.1	2375	117	4.7	35
1976	4017	3902	948	10	1.0	281	-	-	2632	105	3.8	41
1977	4784	4614	1205	22	1.8	290	4	1.4	3119	144	4.4	-
1978	5009	4813	1418	20	1.4	271	1	0.4	3124	175	5.3	-
1979	4242	4047	1461	49	3.2	278	1	0.4	2221	145	6.1	87
1980	3801	3644	1531	46	2.9	258	4	1.5	1780	107	5.7	75
1981	3445	3271	1513	79	5.0	281	1	0.4	1385	94	6.4	92
1982	2967	2790	1467	83	5.4	284	2	0.7	936	92	8.9	101
1983	3117	2987	1611	70	4.2	258	2	0.8	998	56	5.5	130
1984	3131	2976	1569	89	5.4	300	2	0.7	971	64	6.2	136
1985	2664	2560	1431	52	3.5	256	1	0.4	792	51	6.0	81

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZÄHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

RECHTS- WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

SOZIALWESSEN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN												
	DAVON												
	INSGESAMT			DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)				DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGAENGE	
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT

MÄNNLICH

1975	2060	2000	2	-	-	-	-	16	3	15.8	1982	57	2.8
1976	2089	1981	32	-	-	-	-	20	3	13.0	1929	105	5.2
1977	2267	2170	19	-	-	-	-	5	-	-	2146	97	4.3
1978	2017	1922	122	-	-	-	-	9	1	10.0	1791	94	5.0
1979	2628	2531	80	-	-	1	-	11	-	-	2439	97	3.8
1980	2661	2557	90	5	5.3	2	-	1	-	-	2464	119	4.6
1981	2643	2537	163	7	4.1	-	-	4	-	-	2370	99	4.0
1982	2912	2781	161	6	3.6	2	-	-	-	-	2618	125	4.6
1983	2902	2749	146	8	5.2	1	-	11	-	-	2591	145	5.3
1984	2851	2681	149	1	0.7	1	-	27	2	6.9	2504	167	6.3
1985	2637	2509	116	10	7.9	-	-	5	-	-	2388	118	4.7

WEIBLICH

1975	3935	3866	-	-	-	-	-	24	6	20.0	3842	63	1.6
1976	4006	3877	61	-	-	-	-	31	4	11.4	3785	125	3.2
1977	4294	4184	17	-	-	-	-	10	-	-	4157	110	2.6
1978	3690	3591	158	-	-	-	-	29	1	3.3	3404	98	2.8
1979	4408	4293	128	-	-	-	-	50	-	-	4115	115	2.7
1980	4498	4345	153	5	3.2	-	-	5	1	16.7	4187	147	3.4
1981	5127	4972	191	-	-	-	-	3	-	-	4778	155	3.1
1982	5694	5511	179	2	1.1	1	-	-	-	-	5331	181	3.3
1983	5778	5521	229	4	1.7	-	-	21	-	-	5271	253	4.6
1984	5655	5401	228	5	2.1	-	-	33	-	-	5140	249	4.6
1985	5649	5427	201	9	4.3	1	-	24	1	4.0	5201	212	3.9

ZUSAMMEN

1975	5995	5866	2	-	-	-	-	40	9	18.4	5824	120	2.0
1976	6095	5858	93	-	-	-	-	51	7	12.1	5714	230	3.9
1977	6561	6354	36	-	-	-	-	15	-	-	6303	207	3.2
1978	5707	5513	280	-	-	-	-	38	2	5.0	5195	192	3.6
1979	7036	6824	208	-	-	1	-	61	-	-	6554	212	3.1
1980	7179	6902	243	10	4.0	2	-	6	1	14.3	6651	266	3.8
1981	7770	7509	354	7	1.9	-	-	7	-	-	7148	254	3.4
1982	8606	8292	340	8	2.3	3	-	-	-	-	7949	306	3.7
1983	8680	8270	375	12	3.1	1	-	32	-	-	7862	398	4.6
1984	8506	8082	377	6	1.6	1	-	60	2	3.2	7644	416	5.2
1985	8286	7936	317	19	5.7	1	-	29	1	3.3	7589	330	4.2

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

RECHTSWISSENSCHAFT

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGAENGE	
			INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
			ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	5521	4341	3816	1176	23,6	515	4	0,8	10	-	-	-	-
1976	4568	3506	2987	1057	26,1	505	3	0,6	14	2	12,5	-	-
1977	4520	3477	3000	1035	25,7	446	8	1,8	31	-	-	-	-
1978	4738	3688	3194	1045	24,7	476	4	0,8	18	1	5,3	-	-
1979	5215	4069	3644	1138	23,8	419	7	1,6	6	1	14,3	-	-
1980	5828	4531	4100	1297	24,0	424	-	-	7	-	-	-	-
1981	6306	4936	4507	1366	23,3	420	3	0,7	7	1	12,5	2	-
1982	6598	5094	4477	1490	25,0	447	2	0,4	18	-	-	152	12
1983	6051	4650	4041	1383	25,5	428	3	0,7	13	3	18,8	168	12
1984	6138	4791	4193	1330	24,1	447	1	0,2	7	-	-	144	16
1985	6291	4899	4301	1375	24,2	483	9	1,8	3	1	25,0	112	7

WEIBLICH

1975	818	651	604	166	21,6	46	-	-	1	1	50,0	-	-
1976	788	611	586	177	23,2	24	-	-	1	-	-	-	-
1977	1034	817	771	217	22,0	42	-	-	4	-	-	-	-
1978	1347	1029	994	318	24,2	34	-	-	1	-	-	-	-
1979	1787	1351	1305	436	25,0	44	-	-	2	-	-	-	-
1980	2290	1661	1624	629	27,9	33	-	-	4	-	-	-	-
1981	2588	1926	1874	662	26,1	46	-	-	4	-	-	2	-
1982	2793	2097	1908	691	26,6	44	-	-	7	-	-	138	5
1983	2709	2006	1760	694	26,3	66	1	1,5	6	1	14,3	174	7
1984	3041	2246	1972	788	28,6	68	-	-	6	1	14,3	200	6
1985	3104	2173	2000	928	31,7	56	2	3,4	2	-	-	115	1

ZUSAMMEN

1975	6339	4992	4420	1342	23,3	561	4	0,7	11	1	8,3	-	-
1976	5356	4117	3573	1234	25,7	529	3	0,6	15	2	11,8	-	-
1977	5554	4294	3771	1252	24,9	488	8	1,6	35	-	-	-	-
1978	6085	4717	4186	1363	24,6	510	4	0,8	19	1	5,0	-	-
1979	7002	5420	4949	1574	24,1	463	7	1,5	8	1	11,1	-	-
1980	8118	6192	5724	1926	25,2	457	-	-	11	-	-	-	-
1981	8894	6862	6381	2028	24,1	466	3	0,6	11	1	8,3	4	-
1982	9391	7191	6385	2181	25,5	491	2	0,4	25	-	-	290	17
1983	8760	6656	5801	2077	26,4	494	4	0,8	19	4	17,4	342	19
1984	9179	7037	6165	2118	25,6	515	1	0,2	13	1	7,1	344	22
1985	9395	7072	6301	2303	26,8	539	11	2,0	5	1	16,7	227	8

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

RECHTS- WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

VERWALTUNGSWISSENSCHAFT

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN										
	DAVON										
	INSGESAMT	DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)				DOKTORPRÜFUNGEN	LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)			DIPLOM(FH) / KURZSTUDIENGÄNGE	
INSGESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN		
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	

MÄNNLICH

1975	667	661	16	5	23.8	-	-	-	-	645	1	0.2
1976	682	628	30	2	6.3	-	-	-	-	598	52	8.0
1977	1289	1179	33	4	10.8	-	-	-	-	1146	106	8.5
1978	474	458	47	6	11.3	-	-	-	-	411	10	2.4
1979	1981	1785	48	4	7.7	-	-	-	-	1737	192	10.0
1980	2161	1989	139	5	3.5	3	-	-	-	1847	167	8.3
1981	2554	2413	175	9	4.9	-	-	-	-	2238	132	5.6
1982	3954	3806	83	4	4.6	-	-	-	-	3723	144	3.7
1983	4736	4349	60	1	1.6	3	-	-	-	4286	386	8.3
1984	4820	4373	55	4	6.8	4	-	-	-	4314	443	9.3
1985	5400	4944	76	3	3.8	1	-	-	-	4867	453	8.5

WEIBLICH

1975	241	241	-	-	-	-	-	-	-	241	-	-
1976	295	284	3	-	-	-	-	-	-	281	11	3.8
1977	461	439	2	-	-	-	-	-	-	437	22	4.8
1978	202	196	5	2	28.6	-	-	-	-	191	4	2.1
1979	928	877	5	-	-	-	-	-	-	872	51	5.5
1980	1038	990	53	-	-	-	-	-	-	937	48	4.9
1981	1497	1461	90	1	1.1	-	-	-	-	1371	35	2.5
1982	2124	2064	24	-	-	-	-	-	-	2040	60	2.9
1983	2835	2657	28	-	-	-	-	-	-	2629	178	6.3
1984	3143	2884	20	-	-	1	-	-	-	2863	259	8.3
1985	3275	3028	13	1	7.1	-	-	-	-	3015	246	7.5

ZUSAMMEN

1975	908	902	16	5	23.8	-	-	-	-	886	1	0.1
1976	977	912	33	2	5.7	-	-	-	-	879	63	6.7
1977	1750	1618	35	4	10.3	-	-	-	-	1583	128	7.5
1978	676	654	52	8	13.3	-	-	-	-	602	14	2.3
1979	2909	2662	53	4	7.0	-	-	-	-	2609	243	8.5
1980	3199	2979	192	5	2.5	3	-	-	-	2784	215	7.2
1981	4051	3874	265	10	3.6	-	-	-	-	3609	167	4.4
1982	6078	5870	107	4	3.6	-	-	-	-	5763	204	3.4
1983	7571	7006	88	1	1.1	3	-	-	-	6915	564	7.5
1984	7963	7257	75	4	5.1	5	-	-	-	7177	702	8.9
1985	8675	7972	89	4	4.3	1	-	-	-	7882	699	8.1

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRUEFUNGEN										
	DAVON										
	INSGESAMT	DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRUEFUNGEN 2)				DOKTORPRUEFUNGEN		LEHRAMTSPRUEFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGAENGE	
		INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
		ANZAHL			PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	11507	9693	4434	1287	22.5	447	5	1.1	495	38	7.1	4317	484	10.1
1976	12183	10197	5009	1429	22.2	458	8	1.7	711	68	8.7	4019	481	10.7
1977	12983	11017	5693	1422	20.0	463	4	0.8	825	65	7.3	4016	475	10.6
1978	12701	10507	5923	1526	20.5	459	3	0.6	603	71	10.5	3522	594	14.4
1979	10750	9126	5190	1144	18.1	420	1	0.2	278	45	13.9	3238	434	11.8
1980	9666	8286	4862	979	16.8	458	2	0.4	331	21	6.0	2635	378	12.5
1981	9154	7854	4613	892	16.2	399	1	0.3	260	32	11.0	2582	375	12.7
1982	10463	8895	4705	976	17.2	429	3	0.7	350	28	7.4	3401	571	14.4
1983	11363	9670	4898	985	16.7	431	1	0.2	321	28	8.0	4020	679	14.4
1984	12390	10566	5209	977	15.8	461	3	0.6	393	32	7.5	4503	812	15.3
1985	12715	11084	5533	950	14.7	460	3	0.6	268	24	8.2	4823	654	11.9

WEIBLICH

1975	1410	1239	477	116	19.6	25	-	-	284	20	6.6	453	35	7.2
1976	1793	1582	713	140	16.4	27	-	-	278	19	6.4	564	52	8.4
1977	2011	1775	821	170	17.2	26	1	3.7	259	16	5.8	669	49	6.8
1978	2448	2117	1123	236	17.4	27	-	-	285	17	5.6	682	78	10.3
1979	2234	1953	1092	191	14.9	34	1	2.9	133	18	11.9	694	71	9.3
1980	2427	2109	1170	199	14.5	34	-	-	146	13	8.2	759	106	12.3
1981	2541	2199	1125	218	16.2	29	-	-	132	11	7.7	913	113	11.0
1982	3635	3193	1309	244	15.7	54	-	-	206	17	7.6	1624	181	10.0
1983	4270	3738	1550	260	14.4	65	-	-	217	22	9.2	1906	250	11.6
1984	4734	4084	1462	274	15.8	49	-	-	255	19	6.9	2318	357	13.3
1985	5332	4670	1772	272	13.3	52	-	-	183	21	10.3	2663	369	12.2

ZUSAMMEN

1975	12917	10932	4911	1403	22.2	472	5	1.0	779	58	6.9	4770	519	9.8
1976	13976	11779	5722	1569	21.5	485	8	1.6	989	87	8.1	4583	533	10.4
1977	14994	12792	6514	1592	19.6	509	5	1.0	1084	81	7.0	4685	524	10.1
1978	15149	12624	7046	1762	20.0	486	3	0.6	888	88	9.0	4204	672	13.8
1979	12984	11079	6282	1335	17.5	454	2	0.4	411	63	13.3	3932	505	11.4
1980	12093	10395	6032	1178	16.3	492	2	0.4	477	34	6.7	3394	484	12.5
1981	11695	10053	5738	1110	16.2	428	1	0.2	392	43	9.9	3495	488	12.3
1982	14098	12078	6014	1220	16.9	483	3	0.6	556	45	7.5	5025	752	13.0
1983	15633	13408	6448	1245	16.2	496	1	0.2	538	50	8.5	5926	929	13.6
1984	17124	14650	6671	1251	15.8	510	3	0.6	648	51	7.3	6821	1169	14.6
1985	18047	15754	7305	1222	14.3	512	3	0.6	451	45	9.1	7486	1023	12.0

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	INSGESAMT	STANDEN	INSGESAMT	STANDEN	INSGESAMT	STANDEN	INSGESAMT	STANDEN	INSGESAMT	STANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	1139	974	452	30	6.2	30	-	-	-	-	492	135	21.5
1976	901	807	476	35	6.8	17	0.2	0.2	0.2	0.2	314	59	15.8
1977	726	654	286	40	12.3	12	0.2	0.2	0.2	0.2	356	32	8.2
1978	800	721	345	48	12.2	20	0.2	0.2	0.2	0.2	356	31	8.0
1979	1248	1104	353	72	16.9	31	0.2	0.2	0.2	0.2	718	71	9.0
1980	1285	1136	362	38	9.5	17	0.2	0.2	0.2	0.2	757	111	12.8
1981	1077	931	365	55	13.1	10	0.2	0.2	0.2	0.2	556	91	14.1
1982	1137	966	368	47	11.3	23	0.2	0.2	0.2	0.2	575	124	17.7
1983	1308	1109	401	48	10.7	12	0.2	0.2	0.2	0.2	696	151	17.8
1984	1385	1182	429	64	13.0	18	0.2	0.2	0.2	0.2	735	139	15.9
1985	1371	1142	412	64	13.4	15	0.2	0.2	0.2	0.2	715	165	18.8

WEIBLICH

1975	10	8	3	1	25.0	-	-	-	-	-	5	1	16.7
1976	13	12	4	1	7.7	1	0.2	0.2	0.2	0.2	7	1	12.5
1977	26	23	3	3	50.0	-	0.2	0.2	0.2	0.2	20	-	-
1978	19	18	6	1	14.3	1	0.2	0.2	0.2	0.2	11	-	-
1979	121	116	17	2	22.2	-	0.2	0.2	0.2	0.2	109	3	2.7
1980	129	117	10	-	-	3	0.2	0.2	0.2	0.2	104	12	10.3
1981	71	64	11	2	15.4	-	0.2	0.2	0.2	0.2	53	5	8.6
1982	68	63	9	1	10.0	1	0.2	0.2	0.2	0.2	53	4	7.0
1983	90	81	17	1	5.6	-	0.2	0.2	0.2	0.2	64	8	11.1
1984	116	92	20	2	9.1	3	0.2	0.2	0.2	0.2	69	22	24.2
1985	149	124	14	8	36.4	-	0.2	0.2	0.2	0.2	110	17	13.4

ZUSAMMEN

1975	1149	982	455	31	6.4	30	-	-	-	-	497	136	21.5
1976	914	819	480	35	6.8	18	0.2	0.2	0.2	0.2	321	60	15.7
1977	752	677	289	43	13.0	12	0.2	0.2	0.2	0.2	376	32	7.8
1978	819	739	351	49	12.3	21	0.2	0.2	0.2	0.2	367	31	7.8
1979	1369	1220	360	74	17.1	31	0.2	0.2	0.2	0.2	827	74	8.2
1980	1414	1253	372	38	9.3	20	0.2	0.2	0.2	0.2	861	123	12.5
1981	1148	995	376	57	13.2	10	0.2	0.2	0.2	0.2	609	96	13.6
1982	1205	1029	377	48	11.3	24	0.2	0.2	0.2	0.2	628	128	16.9
1983	1398	1190	418	49	10.5	12	0.2	0.2	0.2	0.2	760	159	17.3
1984	1501	1274	449	66	12.8	21	0.2	0.2	0.2	0.2	804	161	16.7
1985	1520	1266	426	72	14.5	15	0.2	0.2	0.2	0.2	825	182	18.1

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN

ABGELEGTE PRÜFUNGEN														
DAVON														
JAHR 1)	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE					
			ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)											
	INSGESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL		PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL
MÄNNLICH														
1975	13243	12450	4746	161	3.3	2310	6	0.3	4909	575	10.5	483	51	9.6
1976	13900	12906	4745	291	5.8	2471	17	0.7	5406	676	11.1	264	10	3.4
1977	13704	12649	4859	253	4.9	2516	13	0.5	5047	783	13.4	227	6	2.6
1978	12988	11987	4982	269	5.1	2340	5	0.2	4362	717	14.1	303	10	3.2
1979	12492	11600	4801	220	4.4	2396	5	0.2	3737	645	14.7	666	22	3.2
1980	12189	11494	4828	239	4.7	2399	4	0.2	3346	403	10.7	921	49	5.1
1981	12299	11672	5353	203	3.7	2370	4	0.2	3162	385	10.9	787	35	4.3
1982	12573	11947	5703	193	3.3	2275	7	0.3	3175	376	10.6	794	50	5.9
1983	12869	12253	6236	217	3.4	2320	6	0.3	2849	335	10.5	848	58	6.4
1984	12875	12262	6468	284	4.2	2527	4	0.2	2222	280	11.2	1045	45	4.1
1985	13352	12783	7058	281	3.8	2750	5	0.2	1767	209	10.6	1208	74	5.8
WEIBLICH														
1975	7128	6620	326	39	4.5	248	1	0.4	5457	458	7.7	89	10	10.1
1976	7020	6536	963	63	6.1	224	3	1.3	5313	418	7.3	36	-	-
1977	7261	6738	1277	48	3.6	282	1	0.4	5125	474	8.5	54	-	-
1978	6678	6139	1411	83	5.6	250	1	0.4	4379	452	9.4	99	3	2.9
1979	6201	5718	1500	58	3.7	318	-	-	3746	419	10.1	154	6	3.8
1980	5775	5419	1647	84	4.9	340	4	1.2	3261	256	7.3	171	12	6.6
1981	6003	5654	1965	78	3.8	345	3	0.9	3133	261	7.7	211	7	3.2
1982	6964	6588	2443	97	3.8	352	1	0.3	3561	272	7.1	232	6	2.5
1983	7043	6661	2696	90	3.2	416	1	0.2	3280	282	7.9	269	15	5.3
1984	6996	6562	2961	130	4.2	506	-	-	2812	283	9.1	283	21	6.9
1985	7015	6658	3132	143	4.4	568	1	0.2	2608	202	7.2	350	11	3.0
ZUSAMMEN														
1975	20371	19070	5574	200	3.5	2558	7	0.3	10366	1033	9.1	572	61	9.6
1976	20920	19442	5708	354	5.8	2695	20	0.7	10719	1094	9.3	320	10	3.0
1977	20965	19387	6136	301	4.7	2798	14	0.5	10172	1257	11.0	281	6	2.1
1978	19666	18126	6393	352	5.2	2590	6	0.2	8741	1169	11.8	402	13	3.1
1979	18693	17318	6301	278	4.2	2714	5	0.2	7483	1064	12.4	820	28	3.3
1980	17964	16913	6475	323	4.8	2739	8	0.3	6607	659	9.1	1092	61	5.3
1981	18302	17326	7318	281	3.7	2715	7	0.3	6295	646	9.3	998	42	4.0
1982	19537	18535	8146	290	3.4	2627	8	0.3	6736	648	8.8	1026	56	5.2
1983	19913	18914	8932	307	3.3	2736	7	0.3	6129	617	9.1	1117	73	6.1
1984	19871	18824	9429	414	4.2	3033	4	0.1	5034	563	10.1	1326	66	4.7
1985	20367	19441	10190	424	4.0	3318	6	0.2	4375	411	8.6	1558	85	5.2

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZAHLUNG.

MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN

MAENNLICH

WEIBLICH

ZUSAMMEN35

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN

MATHEMATIK

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
INSGESAMT	DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)	DOKTORPRÜFUNGEN	LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)	DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE						
INS- GESAMT	EE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MAENNLICH

1975	3331	3015	1046	51	4.6	192	1	0.5	1764	260	12.8	16	1	5.9
1976	3665	3264	1059	87	7.6	192	1	0.5	1975	309	13.5	38	4	9.5
1977	3736	3236	1124	89	7.3	236	2	0.8	1849	409	16.1	27	-	-
1978	3224	2809	996	85	7.9	190	1	0.5	1588	325	17.0	35	4	10.3
1979	2982	2595	992	84	7.8	206	1	0.5	1344	298	16.1	53	4	7.0
1980	2729	2446	960	74	7.2	175	3	1.7	1254	181	12.6	57	25	30.5
1981	2546	2279	895	54	5.7	159	-	-	1183	194	14.1	42	19	31.1
1982	2315	2118	875	51	5.5	191	2	1.0	995	123	11.0	57	21	26.9
1983	2206	2025	925	61	6.2	194	-	-	857	93	9.8	49	27	35.3
1984	1807	1673	799	46	5.4	160	2	1.2	639	74	10.4	75	12	13.8
1985	1641	1536	844	36	4.1	191	-	-	426	60	12.3	77	7	8.3

WEIBLICH

1975	2293	2088	96	5	5.0	25	-	-	1954	199	9.2	13	1	7.1
1976	2307	2105	117	12	9.3	13	-	-	1971	190	8.8	4	-	-
1977	2219	1974	128	11	7.9	11	-	-	1825	234	11.4	10	-	-
1978	1986	1766	145	17	10.5	16	1	5.9	1598	200	11.1	7	2	22.2
1979	1666	1463	157	6	3.7	19	-	-	1276	194	13.2	11	3	21.4
1980	1476	1353	168	8	4.5	9	-	-	1164	110	8.6	12	7	36.8
1981	1452	1313	163	11	5.7	18	-	-	1096	122	10.0	16	6	27.3
1982	1461	1386	206	11	5.1	15	-	-	1151	62	5.1	14	2	12.5
1983	1339	1232	219	7	3.1	21	-	-	977	91	8.5	15	9	37.5
1984	1246	1144	232	8	3.3	18	-	-	862	89	9.4	32	5	13.5
1985	1129	1064	212	5	2.3	20	-	-	798	59	6.9	34	1	2.9

ZUSAMMEN

1975	5624	5106	1142	56	4.7	217	1	0.5	3718	459	11.0	29	2	6.5
1976	5972	5369	1176	99	7.8	205	1	0.5	3946	499	11.2	42	4	8.7
1977	5955	5210	1252	100	7.4	247	2	0.6	3674	643	14.9	37	-	-
1978	5210	4575	1141	102	8.2	206	2	1.0	3186	525	14.1	42	6	12.5
1979	4648	4058	1149	90	7.3	225	1	0.4	2620	492	15.8	64	7	9.9
1980	4207	3799	1128	82	6.8	184	3	1.6	2418	291	10.7	69	32	31.7
1981	3958	3592	1078	65	5.7	177	-	-	2279	316	12.2	58	25	30.1
1982	3776	3504	1081	62	5.4	206	2	1.0	2146	185	7.9	71	23	24.5
1983	3545	3257	1144	68	5.6	215	-	-	1834	184	9.1	64	36	36.0
1984	3053	2817	1031	54	5.0	178	2	1.1	1501	163	9.8	107	17	13.7
1985	2770	2602	1056	41	3.7	211	-	-	1224	119	8.9	111	8	6.7

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 / WS 1974/75 UND SS 1975)
2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN

INFORMATIK

ABGELEGTE PRÜFUNGEN

DAVON

JAHR 1)	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	GESAMT	STANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

JAHR	INSGESAMT	STANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
1975	468	435	191	2	1.0	23	21.9	221	31	12.3
1976	500	491	296	9	3.0	44	8.8	149		
1977	538	513	344	23	6.3	46	8.9	118	2	1.7
1978	657	622	437	32	6.8	34	5.5	148	2	1.3
1979	827	792	367	19	4.9	46	5.8	375	15	3.8
1980	892	844	415	25	5.7	41	4.8	382	22	5.4
1981	860	814	435	52	10.7	35	4.0	343	14	3.9
1982	955	894	503	36	6.7	50	5.3	339	25	6.9
1983	1156	1076	554	53	8.7	58	5.4	457	27	5.6
1984	1400	1325	640	43	6.3	56	4.2	619	32	4.9
1985	1740	1632	800	45	5.3	61	3.7	751	62	7.6

WEIBLICH

JAHR	INSGESAMT	STANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
1975	43	35	15	1	6.3	2	5.7	18	7	28.0
1976	37	33	20	1	16.7	1	3.0	12		
1977	66	63	41	3	6.8	1	1.6	20		
1978	105	94	65	10	13.3	2	2.1	27	1	3.6
1979	128	120	64	5	7.2	2	1.6	53	3	5.4
1980	120	112	55	3	5.2	2	1.8	53	5	8.6
1981	172	165	102	3	2.9	1	0.6	62	1	1.6
1982	227	219	130	4	3.0	5	2.3	83	4	4.6
1983	254	247	122	2	1.6	1	0.4	124	5	3.9
1984	286	270	148	2	1.3	5	1.8	116	14	10.8
1985	324	312	157	3	1.9	2	0.6	147	9	5.8

ZUSAMMEN

JAHR	INSGESAMT	STANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
1975	511	470	206	3	1.4	25	5.3	239	38	13.7
1976	537	524	316	13	4.0	45	8.4	161		
1977	604	576	385	26	6.3	47	8.1	138	2	1.4
1978	762	716	502	42	7.7	36	5.0	175	3	1.7
1979	955	912	431	24	5.3	48	5.1	428	18	4.0
1980	1012	956	470	28	5.6	43	4.5	435	27	5.8
1981	1052	982	537	55	9.3	36	3.5	405	15	3.6
1982	1162	1113	633	40	5.9	55	4.7	422	29	6.4
1983	1410	1323	676	55	7.5	59	4.2	581	32	5.2
1984	1666	1595	788	45	5.4	61	3.8	735	46	5.9
1985	2064	1944	957	48	4.8	63	3.2	898	71	7.3

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN

PHYSIK, ASTRONOMIE

ABGELEGTE PRÜFUNGEN												
JAHR 1)	DAVON											
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)				DOKTORPRÜFUNGEN	LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE		
INS- GESAMT	9E- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN			
ANZAHL			PROZENT	ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT

MÄNNLICH

1975	2762	2617	1256	44	3.4	622	-	-	739	101	12.0	-	-	-
1976	3019	2825	1264	62	4.6	613	4	0.6	928	128	12.1	-	-	-
1977	2732	2526	1120	50	4.3	579	1	0.2	827	155	15.8	-	-	-
1978	2540	2336	1032	43	4.0	529	1	0.2	772	155	17.1	3	1.7	25.0
1979	2497	2325	1037	35	3.3	558	-	-	730	137	15.8	-	-	-
1980	2442	2332	1022	36	3.4	511	-	-	658	74	10.1	141	-	-
1981	2671	2574	1153	30	2.5	698	1	0.1	602	66	9.9	121	-	-
1982	2604	2498	1232	28	2.2	551	1	0.2	590	76	11.4	125	1	0.2
1983	2455	2341	1306	39	2.9	465	1	0.2	472	73	13.4	98	1	1.0
1984	2537	2432	1424	46	3.1	551	-	-	360	59	14.1	97	-	-
1985	2570	2474	1510	57	3.6	629	-	-	239	39	14.0	96	-	-

WEIBLICH

1975	260	233	33	2	5.7	16	-	-	184	25	12.0	-	-	-
1976	329	297	46	2	4.2	14	-	-	237	30	11.2	-	-	-
1977	339	304	64	1	1.5	13	-	-	227	34	13.0	-	-	-
1978	391	328	55	4	6.8	11	-	-	262	59	16.4	-	-	-
1979	393	348	58	2	3.3	14	-	-	276	43	13.5	-	-	-
1980	330	299	66	4	5.7	18	-	-	201	27	11.8	14	-	-
1981	321	293	85	1	1.2	24	1	4.0	174	26	13.0	10	-	-
1982	302	274	100	1	1.0	26	-	-	136	27	16.6	12	-	-
1983	271	246	92	3	3.2	25	-	-	115	22	16.1	14	-	-
1984	254	241	115	2	1.7	24	-	-	88	11	11.1	14	-	-
1985	211	202	95	4	4.0	25	-	-	66	5	7.0	16	-	-

ZUSAMMEN

1975	3022	2850	1289	46	3.4	638	-	-	923	126	12.0	-	-	-
1976	3346	3122	1330	64	4.6	627	4	0.6	1165	158	11.9	-	-	-
1977	3071	2830	1184	51	4.1	592	1	0.2	1054	189	15.2	-	-	-
1978	2931	2664	1087	47	4.1	540	1	0.2	1034	218	17.4	3	1.7	25.0
1979	2890	2673	1095	37	3.3	572	-	-	1006	180	15.2	-	-	-
1980	2772	2631	1088	40	3.5	529	-	-	859	101	10.5	155	-	-
1981	2992	2867	1238	31	2.4	722	2	0.3	776	92	10.6	131	-	-
1982	2906	2772	1332	29	2.1	577	1	0.2	726	103	12.4	137	1	0.7
1983	2726	2587	1398	42	2.9	490	1	0.2	587	95	13.9	112	1	0.9
1984	2791	2673	1539	46	3.0	575	-	-	448	70	13.5	111	-	-
1985	2781	2676	1605	61	3.7	654	-	-	305	44	12.6	112	-	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

MATHematik, NATURWISSENSCHAFTEN

CHEMIE

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)					DAVON				
	INSGESAMT	DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)	DOKTORPRÜFUNGEN	LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)	DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE					
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	2815	2732	1188	22	1.6	854	1	0.1	444	41	6.5	246	19	7.2
1976	2914	2792	1098	59	5.1	1010	9	0.9	587	48	7.6	97	6	5.8
1977	2743	2653	1070	47	4.2	1010	4	0.4	491	35	6.7	82	4	4.7
1978	2802	2696	1136	48	4.1	1009	3	0.3	434	52	10.7	117	3	2.5
1979	2582	2513	947	27	2.6	977	-	-	351	39	10.0	238	3	1.2
1980	2755	2675	963	40	4.0	1062	-	-	309	36	11.0	341	2	0.6
1981	2719	2660	1191	22	1.6	864	1	0.1	324	34	9.5	281	2	0.7
1982	2832	2766	1254	19	1.5	899	1	0.1	340	43	11.2	273	3	1.1
1983	2837	2787	1344	11	0.8	902	2	0.2	304	34	10.1	237	3	1.3
1984	2786	2734	1253	21	1.6	1012	-	-	215	30	12.2	254	1	0.4
1985	3037	2970	1409	42	2.9	1078	3	0.3	199	17	7.9	264	5	1.7

WEIBLICH

1975	621	584	129	8	5.8	72	-	-	325	27	7.7	58	2	3.3
1976	604	577	143	3	2.1	69	1	1.4	345	23	6.3	20	-	-
1977	725	692	174	7	3.9	76	-	-	416	26	5.9	24	-	-
1978	733	698	210	5	2.3	66	-	-	357	30	7.8	65	-	-
1979	802	765	231	5	2.1	87	-	-	357	32	8.2	90	-	-
1980	833	795	277	10	3.5	100	-	-	326	28	7.9	92	-	-
1981	896	872	334	4	1.2	108	-	-	307	22	6.7	123	-	-
1982	1021	992	428	6	1.4	96	-	-	345	23	6.3	123	-	-
1983	970	928	413	6	1.4	124	-	-	276	35	11.3	115	1	0.5
1984	985	952	419	9	2.1	183	-	-	229	22	8.8	121	2	1.6
1985	1099	1064	504	9	1.8	214	-	-	193	25	11.5	153	1	0.6

ZUSAMMEN

1975	3436	3316	1317	30	2.2	926	1	0.1	769	68	8.1	304	21	6.5
1976	3518	3369	1241	62	4.8	1079	10	0.9	932	71	7.1	117	6	4.9
1977	3468	3345	1244	54	4.2	1086	4	0.4	909	61	6.3	106	4	3.6
1978	3535	3394	1346	53	3.8	1075	3	0.3	791	82	9.4	182	3	1.6
1979	3384	3278	1178	32	2.6	1064	-	-	708	71	9.1	328	3	0.9
1980	3588	3470	1240	50	3.9	1162	-	-	635	66	9.4	433	2	0.5
1981	3617	3532	1525	26	1.7	972	1	0.1	631	56	8.2	404	2	0.5
1982	3853	3758	1682	25	1.5	995	1	0.1	685	66	8.8	396	3	0.8
1983	3807	3715	1757	17	1.0	1026	2	0.2	580	69	10.6	352	4	1.1
1984	3771	3686	1672	30	1.8	1195	-	-	444	52	10.5	375	3	0.8
1985	4136	4034	1913	51	2.6	1292	3	0.2	392	42	9.7	437	6	1.4

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZÄHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN

PHARMAZIE

JAHR 1)	ABGELEISTETE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/	
			ENTSPRECHENDE						KURZSTUDIENGÄNGE	
			ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)							
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	486	459	365	27	6.9	94	-	-	-	-
1976	430	372	296	56	15.9	76	2	2.6	-	-
1977	592	562	430	30	6.5	121	-	-	11	-
1978	589	545	461	44	8.7	84	-	-	-	-
1979	633	588	490	43	8.1	98	2	2.0	-	-
1980	618	574	475	44	8.5	99	-	-	-	-
1981	717	686	569	31	5.2	117	-	-	-	-
1982	727	676	574	49	7.9	104	-	-	-	-
1983	740	706	591	33	5.3	115	1	0.9	-	-
1984	1054	948	814	104	11.3	134	2	1.5	-	-
1985	845	776	647	69	9.6	129	-	-	-	-

WEIBLICH

1975	324	311	290	13	4.3	21	-	-	-	-
1976	356	361	335	33	9.0	26	2	7.1	-	-
1977	634	610	563	24	4.1	38	-	-	9	-
1978	657	616	574	39	6.4	44	-	-	-	-
1979	585	551	518	34	6.2	33	-	-	-	-
1980	639	585	538	53	9.0	47	1	2.1	-	-
1981	793	739	701	54	7.2	38	-	-	-	-
1982	971	910	871	60	6.4	39	1	2.5	-	-
1983	1049	992	942	57	5.7	50	-	-	-	-
1984	1182	1094	1040	88	7.8	54	-	-	-	-
1985	1184	1085	1024	99	8.8	61	-	-	-	-

ZUSAMMEN

1975	810	770	655	40	5.8	115	-	-	-	-
1976	826	733	631	89	12.4	102	4	3.8	-	-
1977	1226	1172	993	54	5.2	159	-	-	20	-
1978	1246	1163	1035	83	7.4	128	-	-	-	-
1979	1218	1139	1008	77	7.1	131	2	1.5	-	-
1980	1257	1159	1013	97	8.7	146	1	0.7	-	-
1981	1510	1425	1270	85	6.2	155	-	-	-	-
1982	1698	1586	1445	109	7.0	143	1	0.7	-	-
1983	1789	1698	1533	90	5.5	165	1	0.6	-	-
1984	2236	2042	1854	192	9.4	188	2	1.1	-	-
1985	2029	1861	1671	168	9.1	190	-	-	-	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZÄHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN

BIOLOGIE

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH) / KURZSTUDIENGÄNGE	
	INSGESAMT	STANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	1564	1489	444	11	2.4	303	2	0.7	742	62	7.7	-	-	-
1976	1515	1434	419	12	2.6	304	1	0.3	711	68	8.7	-	-	-
1977	1497	1437	441	5	1.1	310	5	1.6	686	50	6.8	-	-	-
1978	1448	1370	512	11	2.1	261	-	-	577	67	10.4	-	-	-
1979	1391	1335	509	4	0.8	311	1	0.3	515	51	9.0	-	-	-
1980	1355	1298	510	8	1.5	325	1	0.3	463	48	9.4	-	-	-
1981	1257	1216	494	6	1.2	294	1	0.3	428	34	7.4	-	-	-
1982	1605	1544	597	2	0.3	296	3	1.0	651	56	7.9	-	-	-
1983	1757	1696	767	9	1.2	339	2	0.6	590	50	7.8	-	-	-
1984	1673	1625	784	7	0.9	364	-	-	477	41	7.9	-	-	-
1985	1905	1853	972	10	1.0	429	1	0.2	452	41	8.3	-	-	-

WEIBLICH

1975	1712	1630	231	9	3.2	98	1	1.0	1301	72	5.2	-	-	-
1976	1602	1537	248	9	3.5	78	-	-	1211	56	4.4	-	-	-
1977	1661	1603	254	2	0.8	127	1	0.6	1222	75	5.6	-	-	-
1978	1506	1445	276	7	2.5	96	-	-	1073	54	4.8	-	-	-
1979	1485	1428	340	3	0.9	150	-	-	938	54	5.4	-	-	-
1980	1378	1331	387	2	0.5	141	3	2.1	803	42	5.0	-	-	-
1981	1390	1344	365	5	1.4	136	2	1.4	843	39	4.4	-	-	-
1982	1878	1790	454	4	0.9	139	-	-	1197	84	6.6	-	-	-
1983	1968	1891	603	10	1.6	152	1	0.7	1136	66	5.5	-	-	-
1984	1919	1831	710	8	1.1	175	-	-	944	80	7.6	-	-	-
1985	1965	1895	821	13	1.6	199	1	0.5	875	56	6.0	-	-	-

ZUSAMMEN

1975	3276	3119	675	20	2.9	401	3	0.7	2043	134	6.2	-	-	-
1976	3117	2971	667	21	3.1	382	1	0.3	1922	124	6.1	-	-	-
1977	3178	3040	695	7	1.0	437	6	1.4	1908	125	6.1	-	-	-
1978	2954	2815	788	18	2.2	377	-	-	1650	121	6.8	-	-	-
1979	2876	2763	849	7	0.8	461	1	0.2	1453	105	6.7	-	-	-
1980	2733	2629	897	10	1.1	466	4	0.9	1266	90	6.6	-	-	-
1981	2647	2560	859	11	1.3	430	3	0.7	1271	73	5.4	-	-	-
1982	3483	3334	1051	6	0.6	430	3	0.7	1846	140	7.0	-	-	-
1983	3725	3587	1370	19	1.4	491	3	0.6	1726	116	6.3	-	-	-
1984	3592	3456	1494	15	1.0	539	-	-	1423	121	7.6	-	-	-
1985	3870	3746	1793	23	1.3	628	2	0.3	1327	97	6.8	-	-	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN

GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	364	358	207	4	1.9	151	2	1.3	-	-	-	-	-	-	-
1976	400	397	233	3	1.3	163	-	-	1	-	-	-	-	-	-
1977	434	426	264	7	2.6	161	-	-	1	1	50.0	-	-	-	-
1978	489	485	325	3	0.9	158	-	-	2	1	33.3	-	-	-	-
1979	513	507	362	5	1.4	144	1	0.7	1	-	-	-	-	-	-
1980	560	552	408	8	1.9	144	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1981	660	656	504	3	0.6	152	1	0.7	-	-	-	-	-	-	-
1982	656	650	513	6	1.2	137	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1983	751	744	535	7	1.3	202	-	-	-	-	-	7	-	-	-
1984	756	746	544	10	1.8	202	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1985	794	788	606	6	1.0	182	-	-	-	-	-	-	-	-	-

WEIBLICH

1975	28	26	21	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	38	38	27	-	-	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	42	42	34	-	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978	74	74	65	-	-	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	105	104	86	1	1.1	8	-	-	10	-	-	-	-	-	-
1980	138	135	120	3	2.4	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1981	152	152	139	-	-	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1982	195	191	166	4	2.4	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1983	212	211	180	1	0.6	30	-	-	-	-	-	1	-	-	-
1984	186	182	144	4	2.7	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1985	191	191	151	-	-	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-

ZUSAMMEN

1975	392	386	228	4	1.7	158	2	1.3	-	-	-	-	-	-	-
1976	438	435	260	3	1.1	174	-	-	1	-	-	-	-	-	-
1977	476	468	298	7	2.3	169	-	-	1	1	50.0	-	-	-	-
1978	563	559	390	3	0.8	167	-	-	2	1	33.3	-	-	-	-
1979	618	611	448	6	1.3	152	1	0.7	11	-	-	-	-	-	-
1980	698	687	528	11	2.0	159	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1981	812	805	643	3	0.5	165	1	0.6	-	-	-	-	-	-	-
1982	851	841	679	10	1.5	162	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1983	963	955	715	8	1.1	232	-	-	-	-	-	8	-	-	-
1984	942	928	688	14	2.0	240	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1985	985	979	757	6	0.8	222	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN

GEOGRAPHIE

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	GESAMT	STANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT

MÄNNLICH

JAHR	ANZAHL	STANDEN	NICHT BESTANDEN	PROZENT	ANZAHL	STANDEN	NICHT BESTANDEN	PROZENT	ANZAHL	STANDEN	NICHT BESTANDEN	PROZENT
1975	1453	1342	51	3.5	71	14	1.9	1220	111	8.3	1109	8.7
1976	1457	1331	60	4.1	69	13	1.9	1202	123	9.3	1079	9.0
1977	1432	1296	66	4.6	53	10	1.9	1177	133	10.2	1044	9.0
1978	1239	1124	83	6.7	55	10	1.6	986	112	10.2	874	8.8
1979	1060	939	97	9.1	56	10	1.8	786	118	13.1	668	8.5
1980	818	756	75	9.2	42	10	2.4	639	58	8.3	581	9.2
1981	831	770	112	13.5	51	10	1.2	607	56	8.4	551	9.1
1982	865	786	155	17.9	47	10	2.1	584	77	11.6	507	8.7
1983	948	863	214	22.6	45	10	2.2	604	81	11.8	523	8.6
1984	844	764	210	24.9	48	10	2.1	506	73	12.6	433	8.6
1985	793	727	270	34.0	51	1	1.9	406	49	10.8	357	8.8

WEIBLICH

JAHR	ANZAHL	STANDEN	NICHT BESTANDEN	PROZENT	ANZAHL	STANDEN	NICHT BESTANDEN	PROZENT	ANZAHL	STANDEN	NICHT BESTANDEN	PROZENT
1975	1847	1711	111	6.0	7	10	1.1	1693	135	7.4	1558	8.3
1976	1707	1588	27	1.6	12	10	1.2	1549	119	7.1	1430	8.3
1977	1555	1450	19	1.2	8	10	1.3	1423	105	6.9	1318	9.2
1978	1226	1116	21	1.7	6	10	1.6	1089	105	9.1	984	9.0
1979	996	902	46	4.6	5	10	1.0	851	92	9.8	759	8.9
1980	786	737	36	4.6	8	10	1.3	693	48	6.5	645	9.3
1981	755	705	56	7.4	7	10	1.2	642	50	7.2	592	9.2
1982	839	757	66	7.9	7	10	1.2	662	75	10.2	587	8.8
1983	921	853	125	13.6	13	10	1.3	715	64	8.2	651	9.1
1984	843	762	152	18.0	9	10	1.2	601	72	10.7	529	8.8
1985	761	702	168	22.1	7	-	-	527	49	8.5	478	9.1

ZUSAMMEN

JAHR	ANZAHL	STANDEN	NICHT BESTANDEN	PROZENT	ANZAHL	STANDEN	NICHT BESTANDEN	PROZENT	ANZAHL	STANDEN	NICHT BESTANDEN	PROZENT
1975	3300	3053	62	1.9	78	24	3.0	2913	246	7.8	2667	8.0
1976	3164	2919	87	2.7	81	23	2.8	2751	242	8.1	2509	9.1
1977	2987	2746	85	2.8	61	20	3.4	2600	238	8.4	2362	9.0
1978	2465	2240	104	4.2	61	20	3.3	2075	221	9.6	1854	9.0
1979	2056	1841	143	7.0	61	20	3.3	1637	210	11.4	1427	8.7
1980	1604	1493	111	6.9	50	20	4.0	1332	106	7.4	1226	9.2
1981	1586	1475	168	10.6	56	20	3.5	1249	106	7.8	1143	9.2
1982	1704	1543	243	14.2	54	20	3.7	1246	152	10.9	1094	8.8
1983	1869	1716	339	18.1	58	20	3.4	1319	145	9.9	1174	8.9
1984	1687	1526	362	21.5	57	20	3.5	1107	145	11.6	962	8.7
1985	1554	1425	438	28.2	58	1	1.7	933	98	9.5	835	8.9

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

HUMANMEDIZIN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(L) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGAENGE	
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT
1975	8226	8180	4706	45	0,9	3474	3	0,1	-	-
1976	8615	8576	5215	37	0,7	3361	2	0,1	-	-
1977	7002	6975	3854	25	0,6	3121	2	0,1	-	-
1978	6236	6780	3096	50	1,6	3684	6	0,2	-	-
1979	9406	9257	5456	149	2,7	3801	-	-	-	-
1980	10403	10029	6032	371	5,8	3997	3	0,1	-	-
1981	9510	9315	5248	193	3,5	4067	2	0,0	-	-
1982	10454	10315	5962	136	2,2	4353	3	0,1	-	-
1983	11546	11349	6737	193	2,8	4612	4	0,1	-	-
1984	10847	10737	6253	108	1,7	4484	2	0,0	-	-
1985	11919	11817	7012	95	1,3	4805	7	0,1	-	-
MAENNLICH										
1975	2294	2286	1313	8	0,6	973	-	-	-	-
1976	2475	2469	1506	6	0,4	963	-	-	-	-
1977	1935	1934	1099	1	0,1	835	-	-	-	-
1978	2050	2046	981	4	0,4	1065	-	-	-	-
1979	3432	3379	2119	53	2,4	1260	-	-	-	-
1980	4035	3880	2490	152	5,8	1390	3	0,2	-	-
1981	3677	3612	2168	62	2,8	1444	3	0,2	-	-
1982	4188	4158	2633	29	1,1	1525	1	0,1	-	-
1983	4946	4886	3201	60	1,8	1685	-	-	-	-
1984	5157	5108	3217	48	1,5	1891	1	0,1	-	-
1985	5923	5884	3856	39	1,0	2028	-	-	-	-
WEIBLICH										
1975	2294	2286	1313	8	0,6	973	-	-	-	-
1976	2475	2469	1506	6	0,4	963	-	-	-	-
1977	1935	1934	1099	1	0,1	835	-	-	-	-
1978	2050	2046	981	4	0,4	1065	-	-	-	-
1979	3432	3379	2119	53	2,4	1260	-	-	-	-
1980	4035	3880	2490	152	5,8	1390	3	0,2	-	-
1981	3677	3612	2168	62	2,8	1444	3	0,2	-	-
1982	4188	4158	2633	29	1,1	1525	1	0,1	-	-
1983	4946	4886	3201	60	1,8	1685	-	-	-	-
1984	5157	5108	3217	48	1,5	1891	1	0,1	-	-
1985	5923	5884	3856	39	1,0	2028	-	-	-	-
ZUSAMMEN										
1975	10522	10466	6019	53	0,9	4447	3	0,1	-	-
1976	11090	11045	6721	43	0,6	4324	2	0,0	-	-
1977	8937	8909	4953	26	0,5	3956	2	0,1	-	-
1978	8886	8826	4077	54	1,3	4749	6	0,1	-	-
1979	12838	12636	7575	202	2,6	5061	-	-	-	-
1980	14438	13909	8522	523	5,8	5387	6	0,1	-	-
1981	13187	12927	7416	255	3,3	5511	5	0,1	-	-
1982	14642	14473	8595	165	1,9	5878	4	0,1	-	-
1983	16492	16235	9938	253	2,5	6297	4	0,1	-	-
1984	16004	15845	9470	156	1,6	6375	3	0,0	-	-
1985	17642	17701	10868	134	1,2	6833	7	0,1	-	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAELHUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

HUMANMEDIZIN

HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNHEILKUNDE)

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	INSGESAMT	STANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	6719	6685	3842	27	0.7	2847	3	0.1	107	100%	100%	100%	100%
1976	7042	7017	4258	23	0.5	2759	2	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1977	5497	5476	3010	19	0.6	2466	2	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1978	5202	5161	2207	36	1.6	2954	5	0.2	175	100%	100%	100%	100%
1979	7856	7713	4579	143	3.0	3134	1	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1980	8848	8483	5133	362	6.6	3350	3	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1981	7947	7767	4388	178	3.9	3379	2	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1982	8896	8776	5048	118	2.3	3728	2	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1983	9608	9443	5568	162	2.8	3875	3	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1984	8967	8884	5106	81	1.6	3778	2	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1985	10055	9977	5880	71	1.2	4097	7	0.2	175	100%	100%	100%	100%

WEIBLICH

1975	1996	1989	1166	7	0.6	823	0	0.0	175	100%	100%	100%	100%
1976	2164	2159	1324	5	0.4	835	0	0.0	175	100%	100%	100%	100%
1977	1631	1630	915	1	0.1	715	0	0.0	175	100%	100%	100%	100%
1978	1696	1693	789	3	0.4	904	0	0.0	175	100%	100%	100%	100%
1979	3004	2953	1841	51	2.7	1112	0	0.0	175	100%	100%	100%	100%
1980	3618	3466	2240	149	6.2	1226	3	0.2	175	100%	100%	100%	100%
1981	3261	3203	1937	55	2.8	1266	3	0.2	175	100%	100%	100%	100%
1982	3691	3661	2328	29	1.2	1333	1	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1983	4338	4280	2815	58	2.0	1465	0	0.0	175	100%	100%	100%	100%
1984	4556	4513	2835	42	1.5	1678	1	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1985	5408	5372	3515	36	1.0	1857	0	0.0	175	100%	100%	100%	100%

ZUSAMMEN

1975	8715	8678	5008	34	0.7	3670	3	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1976	9206	9176	5582	28	0.5	3594	2	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1977	7128	7106	3925	20	0.5	3181	2	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1978	6898	6854	2996	39	1.3	3858	5	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1979	10860	10666	6420	194	2.9	4246	1	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1980	12466	11949	7373	511	6.5	4576	6	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1981	11208	10970	6325	233	3.6	4645	5	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1982	12587	12437	7376	147	2.0	5061	3	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1983	13946	13723	8383	220	2.6	5340	3	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1984	13523	13397	7941	123	1.5	5456	3	0.1	175	100%	100%	100%	100%
1985	15463	15349	9395	107	1.1	5954	7	0.1	175	100%	100%	100%	100%

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZÄHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

HUMANMEDIZIN

ZAHNHEILKUNDE

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	INSGESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL		PROZENT		ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MAENNICH

1975	1509	1491	864	18	2.0	627	-	-	-	-
1976	1573	1559	957	14	1.4	602	-	-	-	-
1977	1505	1499	844	6	0.7	655	-	-	-	-
1978	1634	1619	889	14	1.6	730	1	0.1	-	-
1979	1550	1544	877	6	0.7	667	-	-	-	-
1980	1555	1546	899	9	1.0	647	-	-	-	-
1981	1563	1548	860	15	1.7	688	-	-	-	-
1982	1558	1539	914	18	1.9	625	1	0.2	-	-
1983	1938	1906	1169	31	2.6	737	1	0.1	-	-
1984	1880	1853	1147	27	2.3	706	-	-	-	-
1985	1864	1840	1132	24	2.1	708	-	-	-	-

WEIBLICH

1975	298	297	147	1	0.7	150	-	-	-	-
1976	311	310	182	1	0.5	128	-	-	-	-
1977	304	304	184	-	-	120	-	-	-	-
1978	354	353	192	1	0.5	161	-	-	-	-
1979	428	426	278	2	0.7	148	-	-	-	-
1980	417	414	250	3	1.2	164	-	-	-	-
1981	416	409	231	7	2.9	178	-	-	-	-
1982	497	497	305	-	-	192	-	-	-	-
1983	608	606	386	2	0.5	220	-	-	-	-
1984	601	595	382	6	1.5	213	-	-	-	-
1985	515	512	341	3	0.9	171	-	-	-	-

ZUSAMMEN

1975	1807	1788	1011	19	1.8	777	-	-	-	-
1976	1884	1869	1139	15	1.3	730	-	-	-	-
1977	1809	1803	1028	6	0.6	775	-	-	-	-
1978	1988	1972	1081	15	1.4	891	1	0.1	-	-
1979	1978	1970	1155	8	0.7	815	-	-	-	-
1980	1972	1960	1149	12	1.0	811	-	-	-	-
1981	1979	1957	1091	22	2.0	866	-	-	-	-
1982	2055	2036	1219	18	1.5	817	1	0.1	-	-
1983	2546	2512	1555	33	2.1	957	1	0.1	-	-
1984	2481	2448	1529	33	2.1	919	-	-	-	-
1985	2379	2352	1473	27	1.8	879	-	-	-	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

VETERINÄRMEDIZIN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH) / KURZSTUDIENGAENGE	
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MAENNLICH										
JAHR	INSGESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
1975	361	359	191	2	1.0	168	1	0.4	190	1.6
1976	456	453	188	2	1.1	265	1	0.4	188	1.6
1977	422	422	232	-	-	190	-	-	232	1.6
1978	590	589	382	-	-	207	1	0.5	382	1.6
1979	443	443	258	-	-	185	-	-	258	1.6
1980	526	526	342	-	-	184	-	-	342	1.6
1981	569	569	347	-	-	222	-	-	347	1.6
1982	616	614	364	2	0.5	250	-	-	364	1.6
1983	703	692	399	10	2.4	293	1	0.3	399	1.6
1984	666	649	388	16	4.0	261	1	0.4	388	1.6
1985	731	719	426	12	2.7	293	-	-	426	1.6

WEIBLICH										
JAHR	INSGESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
1975	125	124	62	1	1.6	62	-	-	62	1.6
1976	176	176	99	-	-	77	-	-	99	1.6
1977	207	206	125	-	-	81	1	1.2	125	1.6
1978	239	239	160	-	-	79	-	-	160	1.6
1979	293	293	193	-	-	100	-	-	193	1.6
1980	263	261	152	2	1.3	109	-	-	152	1.6
1981	287	286	178	-	-	108	1	0.9	178	1.6
1982	322	321	223	1	0.4	98	-	-	223	1.6
1983	433	421	290	11	3.7	131	1	0.8	290	1.6
1984	529	512	354	16	4.3	158	1	0.6	354	1.6
1985	556	550	365	6	1.6	185	-	-	365	1.6

ZUSAMMEN										
JAHR	INSGESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
1975	486	483	253	3	1.2	230	1	0.3	253	1.6
1976	632	629	287	2	0.7	342	1	0.3	287	1.6
1977	629	628	357	-	-	271	1	0.4	357	1.6
1978	829	828	542	-	-	286	1	0.3	542	1.6
1979	736	736	451	-	-	285	-	-	451	1.6
1980	789	787	494	2	0.4	293	-	-	494	1.6
1981	856	855	525	-	-	330	1	0.3	525	1.6
1982	938	935	587	3	0.5	348	-	-	587	1.6
1983	1136	1112	689	21	3.0	424	2	0.5	689	1.6
1984	1195	1161	742	32	4.1	419	2	0.5	742	1.6
1985	1287	1269	791	18	2.2	478	-	-	791	1.6

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZAELHUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGAENGE	
	INS-	BE-	INS-	BE-	INS-	BE-	INS-	BE-	INS-	BE-
	GESAMT	STANDEN	GESAMT	STANDEN	GESAMT	STANDEN	GESAMT	STANDEN	GESAMT	STANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	1853	1723	742	84	10.2	301	18	5.3	662	45	6.4
1976	1724	1611	698	77	9.9	307	13	7.1	593	35	5.6
1977	1825	1739	776	56	6.7	287	21	4.5	655	29	4.2
1978	2035	1901	750	78	9.0	276	28	12.5	807	52	6.1
1979	2155	2029	803	67	7.7	220	25	3.8	981	57	5.5
1980	2528	2364	1030	90	8.0	262	36	2.7	1036	73	6.6
1981	2639	2484	1069	105	8.9	240	35	5.4	1140	48	4.0
1982	2748	2565	1128	109	8.8	262	75	2.6	1100	71	6.1
1983	2908	2685	1229	129	9.5	248	110	3.5	1098	90	7.6
1984	3102	2849	1340	132	9.0	311	79	7.1	1119	115	9.3
1985	3084	2848	1317	157	10.7	314	64	4.5	1153	76	6.2

WEIBLICH

1975	954	897	256	36	12.3	37	338	13	3.7	266	8	2.9
1976	943	897	323	35	9.8	40	294	4	1.3	240	7	2.8
1977	956	908	412	36	8.0	36	221	6	2.6	239	6	2.4
1978	1171	1094	539	60	10.0	51	254	8	3.1	250	9	3.5
1979	1385	1297	610	75	10.9	61	212	4	1.9	414	9	2.1
1980	1554	1447	649	73	10.1	69	255	7	2.7	474	27	5.4
1981	1698	1596	720	82	10.2	77	231	12	4.9	568	8	1.4
1982	2093	1944	739	94	11.3	99	552	28	4.8	554	26	4.5
1983	2242	2050	827	144	14.8	113	548	19	3.4	562	25	4.9
1984	2230	2030	898	144	13.8	100	442	25	5.4	590	31	5.0
1985	2161	1956	887	149	14.4	100	325	17	5.0	644	39	5.7

ZUSAMMEN

1975	2807	2620	998	120	10.7	338	356	14	3.8	928	53	5.4
1976	2667	2508	1021	112	9.9	347	307	5	1.6	833	42	4.8
1977	2781	2647	1188	92	7.2	323	242	7	2.8	894	35	3.8
1978	3206	2995	1329	138	9.4	327	282	12	4.1	1057	61	5.5
1979	3540	3326	1412	142	9.1	281	237	5	2.1	1395	66	4.5
1980	4082	3811	1679	163	8.8	331	291	8	2.7	1510	100	6.2
1981	4337	4080	1789	187	9.5	317	266	14	5.0	1708	56	3.2
1982	4841	4509	1867	203	9.8	361	627	30	4.6	1654	97	5.5
1983	5150	4735	2056	273	11.7	361	658	23	3.4	1660	119	6.7
1984	5332	4879	2238	276	11.0	411	521	31	5.6	1709	146	7.9
1985	5245	4804	2204	306	12.2	414	389	20	4.9	1797	115	6.0

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZÄHLUNG.

AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

ALPHAWISSENSCHAFTEN

ABGELEGTE PRÜFUNGEN

DAVON

MAENNLICH

WEIBLICH

ZUSAMMEN

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 + WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

GARTENBAU, LANDESPFLEGE

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGAENGE	
	INSGESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	324	307	78	2	2.5	11	3.4	28	8.5	218	15	6.4
1976	330	323	141	-	-	10	3.0	14	4.3	172	7	3.9
1977	356	345	180	2	1.1	14	3.9	24	6.7	151	9	5.6
1978	395	381	146	1	0.7	11	2.8	18	4.7	224	13	5.5
1979	460	445	159	6	3.6	9	2.0	24	5.4	277	9	3.1
1980	503	472	180	1	0.6	16	3.4	14	3.0	276	30	9.8
1981	474	461	175	4	2.2	14	3.0	13	2.8	272	9	3.2
1982	468	433	160	1	0.6	22	4.7	11	2.6	251	34	11.9
1983	453	426	114	3	2.6	26	5.7	13	3.0	286	24	7.7
1984	517	468	170	3	1.7	20	3.9	12	2.6	278	46	14.2
1985	514	472	168	8	4.5	21	4.1	13	2.7	283	34	10.7

WEIBLICH

1975	62	59	19	1	5.0	1	1.6	3	5.1	39	2	4.9
1976	76	74	36	-	-	1	1.3	2	2.7	37	2	5.1
1977	103	98	51	-	-	1	1.0	5	5.1	46	5	9.8
1978	182	179	75	1	1.3	-	-	10	5.6	104	2	1.9
1979	265	254	123	6	4.7	3	1.1	15	5.9	128	5	3.8
1980	287	264	117	1	0.8	5	1.7	14	5.3	142	22	13.4
1981	231	228	86	2	2.3	5	2.1	10	4.4	137	1	0.7
1982	265	248	97	3	3.0	7	2.6	11	4.4	144	14	8.9
1983	316	298	103	1	1.0	6	1.9	14	4.7	189	17	8.3
1984	392	364	145	8	5.2	8	2.0	14	3.8	211	20	8.7
1985	367	338	133	5	3.6	5	1.4	11	3.0	200	24	10.7

ZUSAMMEN

1975	386	366	97	3	3.0	12	3.1	31	8.1	257	17	6.2
1976	406	397	177	-	-	11	2.7	16	4.0	209	9	4.1
1977	459	443	231	2	0.9	15	3.3	29	6.4	197	14	6.6
1978	577	560	221	2	0.9	11	1.9	28	4.9	328	15	4.4
1979	725	699	282	12	4.1	12	1.7	39	5.6	405	14	3.3
1980	790	736	297	2	0.7	21	2.8	28	3.8	418	52	11.1
1981	705	689	261	6	2.2	19	2.7	23	3.3	409	10	2.4
1982	733	681	257	4	1.5	29	3.9	22	3.2	395	48	10.8
1983	769	724	217	4	1.8	32	4.2	27	3.7	475	41	7.9
1984	909	832	315	11	3.4	28	3.1	26	3.1	489	66	11.9
1985	881	810	301	13	4.1	26	2.9	24	2.9	483	58	10.7

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

FORSTWISSENSCHAFT, HOLZWIRTSCHAFT

JAHRE	ABGELEGTE PRÜFUNGEN											
	DAVON											
	INSGESAMT	DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)				DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE		
		INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	
JAHRE	ANZAHL		PROZENT		ANZAHL		PROZENT		ANZAHL		PROZENT	

MÄNNLICH

1975	178	156	76	9	10.6	47	-	-	-	33	13	26.3
1976	234	211	110	10	8.3	42	-	-	-	59	13	18.1
1977	336	319	181	6	3.2	35	-	-	-	103	11	9.6
1978	341	317	145	10	6.5	30	-	-	-	142	14	9.0
1979	365	354	200	5	2.4	27	1	3.6	-	127	5	3.8
1980	441	411	250	22	8.1	24	-	-	-	137	8	5.5
1981	399	387	202	5	2.4	25	-	-	-	160	7	4.2
1982	404	385	160	9	5.3	29	1	3.3	-	196	9	4.4
1983	466	435	203	19	6.6	29	-	-	-	203	12	5.6
1984	548	525	213	6	2.7	36	-	-	-	276	17	5.8
1985	529	509	194	15	7.2	33	-	-	-	282	5	1.7

WEIBLICH

1975	5	5	3	-	-	-	-	-	-	2	-	-
1976	20	18	16	2	11.1	2	-	-	-	-	-	-
1977	10	9	5	1	16.7	1	-	-	-	3	-	-
1978	23	21	17	2	10.5	1	-	-	-	3	-	-
1979	29	28	23	-	-	1	-	-	-	4	1	20.0
1980	34	34	22	-	-	11	-	-	-	1	-	-
1981	21	20	16	1	5.9	1	-	-	-	3	-	-
1982	30	29	20	1	4.8	4	-	-	-	5	-	-
1983	26	26	24	-	-	-	-	-	-	2	-	-
1984	38	37	24	-	-	3	-	-	-	10	1	9.1
1985	43	40	19	1	5.0	6	-	-	-	15	2	11.8

ZUSAMMEN

1975	183	161	79	9	10.2	47	-	-	-	35	13	27.1
1976	254	229	126	12	8.7	44	-	-	-	59	13	18.1
1977	346	328	186	7	3.6	36	-	-	-	106	11	9.4
1978	364	338	162	12	6.9	31	-	-	-	145	14	8.8
1979	394	382	223	5	2.2	28	1	3.4	-	131	6	4.4
1980	475	445	272	22	7.5	35	-	-	-	138	8	5.5
1981	420	407	218	6	2.7	26	-	-	-	163	7	4.1
1982	434	414	180	10	5.3	33	1	2.9	-	201	9	4.3
1983	492	461	227	19	7.7	29	-	-	-	205	12	5.5
1984	586	562	237	6	2.5	39	-	-	-	286	18	5.9
1985	572	549	213	16	7.0	39	-	-	-	297	7	2.3

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZÄHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

ERNÄHRUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN										
	DAVON										
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE		
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	
	ANZAHL		PROZENT		ANZAHL		PROZENT		ANZAHL		PROZENT

MÄNNLICH

1975	47	42	18	4	18.2	3	-	17	1	5.6	4	-
1976	49	44	18	4	18.2	9	-	12	-	-	5	16.7
1977	93	85	48	8	14.3	5	-	14	-	-	18	-
1978	119	105	59	10	14.5	7	-	14	3	17.6	25	3.8
1979	115	107	41	7	14.6	8	-	22	-	-	36	2.7
1980	125	119	35	6	14.6	16	-	25	-	-	43	-
1981	150	134	60	12	16.7	19	-	20	2	9.1	35	5.4
1982	183	159	67	22	24.7	16	-	47	2	4.1	29	-
1983	186	162	68	21	23.6	14	-	57	2	3.4	23	4.2
1984	199	176	73	15	17.0	24	-	46	5	9.8	33	6.3
1985	145	126	36	16	30.8	27	-	43	2	4.4	20	4.6

WEIBLICH

1975	791	743	178	29	14.0	22	-	338	13	3.7	205	6	2.8
1976	686	648	175	30	14.6	17	-	294	4	1.3	162	4	2.4
1977	657	618	258	32	11.0	13	-	220	6	2.7	127	1	0.8
1978	633	589	261	38	12.7	27	-	225	6	2.6	76	-	-
1979	689	641	229	43	15.8	19	-	212	4	1.9	181	1	0.5
1980	742	699	249	34	12.0	25	-	253	7	2.7	172	2	1.1
1981	903	847	335	43	11.4	25	-	227	11	4.6	260	2	0.8
1982	1199	1115	308	53	14.7	33	-	537	28	5.0	237	3	1.0
1983	1290	1170	359	101	22.0	33	-	531	18	3.3	247	1	0.4
1984	1196	1087	374	86	18.7	30	-	424	23	5.1	259	-	-
1985	1120	1001	355	98	21.6	32	-	311	16	4.9	303	5	1.6

ZUSAMMEN

1975	838	785	196	33	14.4	25	-	355	14	3.8	209	6	2.8
1976	735	692	193	34	15.0	26	-	306	4	1.3	167	5	2.9
1977	750	703	306	40	11.6	18	-	234	6	2.5	145	1	0.7
1978	752	694	320	48	13.0	34	-	239	9	3.6	101	1	1.0
1979	804	748	270	50	15.6	27	-	234	4	1.7	217	2	0.9
1980	867	816	284	40	12.3	41	-	276	7	2.5	215	2	0.9
1981	1053	981	395	55	12.2	44	-	247	13	5.0	295	4	1.3
1982	1382	1274	375	75	16.7	49	-	584	30	4.9	266	3	1.1
1983	1476	1332	427	102	22.2	47	-	586	20	3.3	270	2	0.7
1984	1395	1263	447	101	18.4	54	-	470	28	5.6	292	3	1.0
1985	1265	1127	391	114	22.6	59	-	354	18	4.6	323	6	1.8

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZÄHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

ABGELEGTE PRÜFUNGEN																	
JAHR 1)	DAVON																
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)				DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH) / KURZSTUDIENGAENGE						
			NICHT BESTANDEN		BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN					
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN			
		ANZAHL		PROZENT		ANZAHL		PROZENT		ANZAHL		PROZENT		ANZAHL		PROZENT	
MÄNNLICH																	
1975	23486	21714	4655	293	5.9	1001	1	0.1	591	18	3.0	15467	1460	8.6			
1976	22432	20771	5483	592	9.7	955	2	0.2	561	37	6.2	13772	1030	7.0			
1977	24292	22860	5493	630	10.3	1038	1	0.1	847	26	3.0	15482	775	4.8			
1978	24627	23067	6071	611	9.1	1032	-	-	667	52	7.2	15297	897	5.5			
1979	24284	22502	6112	748	10.9	1088	1	0.1	622	60	8.8	14680	973	6.2			
1980	24278	22670	6270	686	9.9	983	-	-	515	27	5.0	14902	895	5.7			
1981	23916	22186	6347	705	10.0	935	-	-	509	33	6.1	14395	992	6.4			
1982	24168	22264	6672	754	10.2	1026	-	-	762	51	6.3	13804	1099	7.4			
1983	24293	22302	7149	716	9.1	999	-	-	763	35	4.4	13391	1240	8.5			
1984	25850	23859	7445	718	8.8	1184	-	-	556	39	6.6	14674	1234	7.8			
1985	27293	25337	7854	733	8.5	1095	-	-	360	24	6.3	16028	1199	7.0			
WEIBLICH																	
1975	1119	1040	173	4	2.3	26	-	-	24	5	17.2	817	70	7.9			
1976	1218	1172	206	10	4.6	17	-	-	22	-	-	927	36	3.7			
1977	1781	1681	267	26	8.9	7	-	-	41	-	-	1366	74	5.1			
1978	1979	1856	386	34	8.1	10	-	-	58	5	7.9	1404	82	5.5			
1979	1841	1713	391	22	5.3	10	-	-	87	8	8.4	1225	98	7.4			
1980	1907	1772	440	27	5.8	14	-	-	75	2	2.6	1243	106	7.9			
1981	2009	1854	437	47	9.7	15	-	-	87	3	3.3	1315	105	7.4			
1982	2059	1917	458	28	5.8	16	-	-	93	-	-	1350	154	10.2			
1983	2412	2177	549	40	6.8	26	-	-	133	5	3.6	1468	190	11.5			
1984	2663	2460	623	42	6.3	22	-	-	117	5	4.1	1698	156	8.4			
1985	3234	2941	677	50	6.9	36	-	-	93	9	8.8	2135	234	9.9			
ZUSAMMEN																	
1975	24605	22754	4828	297	5.8	1027	1	0.1	615	23	3.6	16284	1530	8.6			
1976	23650	21943	5689	602	9.6	972	2	0.2	583	37	6.0	14699	1066	6.8			
1977	26073	24541	5760	656	10.2	1045	1	0.1	888	26	2.8	16848	849	4.8			
1978	26606	24925	6457	645	9.1	1042	-	-	725	57	7.3	16701	979	5.5			
1979	26125	24215	6503	770	10.6	1098	1	0.1	709	68	8.8	15905	1071	6.3			
1980	26185	24442	6710	713	9.6	997	-	-	590	29	4.7	16145	1001	5.8			
1981	25925	24040	6784	752	10.0	950	-	-	596	36	5.7	15710	1097	6.5			
1982	26267	24181	7130	762	9.9	1042	-	-	855	51	5.6	15154	1253	7.6			
1983	26705	24479	7698	756	8.9	1025	-	-	896	40	4.3	14860	1430	8.8			
1984	28513	26319	8068	760	8.6	1206	-	-	673	44	6.1	16372	1390	7.8			
1985	30527	28278	8531	783	8.4	1131	-	-	453	33	6.8	18163	1433	7.3			

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	101	94	-	-	-	-	94	7	6.9	-
1980	70	68	-	-	-	-	68	2	2.9	-
1981	71	69	-	-	-	-	69	2	2.8	-
1982	54	51	-	-	-	-	51	3	5.6	-
1983	58	57	-	-	-	-	57	1	1.7	-
1984	50	45	-	-	-	-	45	5	10.0	-
1985	30	29	-	-	-	-	29	1	3.3	-

WEIBLICH

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	47	43	-	-	-	-	43	4	8.5	-
1980	26	25	-	-	-	-	25	1	3.8	-
1981	53	51	-	-	-	-	51	2	3.8	-
1982	29	29	-	-	-	-	29	-	-	-
1983	17	15	-	-	-	-	15	2	11.8	-
1984	15	15	-	-	-	-	15	-	-	-
1985	21	20	-	-	-	-	20	1	4.8	-

ZUSAMMEN

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	148	137	-	-	-	-	137	11	7.4	-
1980	96	93	-	-	-	-	93	3	3.1	-
1981	124	120	-	-	-	-	120	4	3.2	-
1982	83	80	-	-	-	-	80	3	3.6	-
1983	75	72	-	-	-	-	72	3	4.0	-
1984	65	60	-	-	-	-	60	5	7.7	-
1985	51	49	-	-	-	-	49	2	3.9	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

BERGBAU, HUETTENWESEN

ABGELEGTE PRÜFUNGEN											
JAHRE	DAVON										
	DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)					DIPLOM(FH) / KURZSTUDIENGÄNGE					
	INSGESAM	BE+	BE-	NICHT BESTANDEN	BE+	NICHT BESTANDEN	BE+	NICHT BESTANDEN	BE+	NICHT BESTANDEN	
PERSONEN	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	

MÄNNLICH

Jahr	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985
INSGESAM	328	262	333	331	263	421	333	522	431	486	479
BE+	310	259	318	320	259	406	326	516	414	471	458
BE-	138	164	207	217	105	223	166	332	286	270	255
NICHT BESTANDEN	2	3	15	10	2	5	5	3	13	13	12
PROZENT	1.4	1.8	6.8	4.4	1.9	2.2	2.9	0.9	4.3	4.6	4.5
DAVON											
DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)	77	90	106	89	86	86	84	95	75	99	95
BE+	77	90	106	89	86	86	84	95	75	99	95
BE-	0	1	0	2	0	0	0	0	2	1	0
NICHT BESTANDEN	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
PROZENT	0	0	0	33.3	100.0	0	0	0	0	0	0
DIPLOM(FH) / KURZSTUDIENGÄNGE	95	4	5	12	68	99	76	89	51	101	108
BE+	95	4	5	12	68	99	76	89	51	101	108
BE-	16	0	0	0	1	0	2	3	4	4	9
NICHT BESTANDEN	16	0	0	0	1	0	2	3	4	4	9
PROZENT	14.4	0	0	0	1.4	7.5	2.6	3.3	7.3	3.8	7.7

WEIBLICH

Jahr	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985
INSGESAM	4	2	8	7	7	17	10	22	24	21	16
BE+	4	2	8	7	6	17	10	22	24	21	16
BE-	2	1	8	6	4	12	7	15	16	11	10
NICHT BESTANDEN	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
PROZENT	0	0	0	0	20.0	0	0	0	0	0	0
DAVON											
DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)	2	1	0	1	2	3	1	2	5	5	4
BE+	2	1	0	1	2	3	1	2	5	5	4
BE-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
NICHT BESTANDEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
PROZENT	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
DIPLOM(FH) / KURZSTUDIENGÄNGE	0	0	0	0	0	2	0	5	3	5	2
BE+	0	0	0	0	0	2	0	5	3	5	2
BE-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
NICHT BESTANDEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
PROZENT	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

ZUSAMMEN

Jahr	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985
INSGESAM	332	264	341	338	270	438	343	544	455	509	495
BE+	314	261	326	327	265	425	336	538	438	492	474
BE-	140	165	215	223	109	235	173	347	302	281	265
NICHT BESTANDEN	2	3	15	10	3	5	5	3	13	13	12
PROZENT	1.4	1.8	6.5	4.3	2.7	2.1	2.8	0.9	4.1	4.4	4.3
DAVON											
DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)	79	91	106	90	88	89	85	97	80	104	99
BE+	79	91	106	90	88	89	85	97	80	104	99
BE-	0	1	0	2	0	0	0	0	2	1	0
NICHT BESTANDEN	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
PROZENT	0	0	0	33.3	100.0	0	0	0	0	0	0
DIPLOM(FH) / KURZSTUDIENGÄNGE	95	4	5	12	68	99	78	94	54	106	110
BE+	95	4	5	12	68	99	78	94	54	106	110
BE-	16	0	0	0	1	0	2	3	4	4	9
NICHT BESTANDEN	16	0	0	0	1	0	2	3	4	4	9
PROZENT	14.4	0	0	0	1.4	7.3	2.5	3.1	6.9	3.6	7.6

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

MASCHINENBAU / VERFAHRENSTECHNIK

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAM	DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)				DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE
		INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN
		ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL

MÄNNLICH

1975	9240	8696	1504	51	3.3	456	-	-	339	7	2.0	6397	486	7.1
1976	8410	7911	1599	114	6.7	460	1	0.2	281	18	6.0	5571	366	6.2
1977	9046	8602	1717	170	9.0	507	-	-	452	11	2.4	5926	263	4.2
1978	8992	8548	1936	160	7.6	528	-	-	365	21	5.4	5715	263	4.4
1979	8728	8241	1853	174	8.6	567	1	0.2	273	25	8.4	5548	287	4.9
1980	8846	8454	1981	131	6.2	470	-	-	218	10	4.4	5785	251	4.2
1981	9548	9036	2380	125	5.0	513	-	-	210	15	6.7	5933	372	5.9
1982	9569	8907	2427	210	8.0	525	-	-	369	21	5.4	5586	431	7.2
1983	10166	9446	2776	158	5.4	520	-	-	329	16	4.6	5821	546	8.6
1984	10866	10101	2947	186	5.9	607	-	-	259	16	5.8	6288	563	8.2
1985	11502	10803	3081	169	5.2	602	-	-	183	10	5.2	6937	520	7.0

WEIBLICH

1975	363	342	15	-	-	7	-	-	20	4	16.7	300	17	5.4
1976	333	327	6	-	-	7	-	-	18	-	-	296	6	2.0
1977	455	439	16	-	-	2	-	-	32	-	-	389	16	4.0
1978	403	392	43	2	4.4	1	-	-	50	4	7.4	298	5	1.7
1979	370	352	35	2	5.4	3	-	-	34	3	8.1	280	13	4.4
1980	440	423	44	3	6.4	2	-	-	40	-	-	337	14	4.0
1981	482	465	66	5	7.0	4	-	-	27	1	3.6	368	11	2.9
1982	505	482	92	4	4.2	6	-	-	48	-	-	336	19	5.4
1983	581	560	97	9	8.5	9	-	-	58	2	2.0	356	10	2.7
1984	589	564	70	3	4.1	9	-	-	84	3	3.4	401	19	4.5
1985	681	640	71	5	6.6	17	-	-	60	6	9.1	492	30	5.7

ZUSAMMEN

1975	9603	9038	1519	51	3.2	463	-	-	359	11	3.0	6697	503	7.0
1976	8743	8238	1605	114	6.6	467	1	0.2	299	18	5.7	5867	372	6.0
1977	9501	9041	1733	170	8.9	509	-	-	484	11	2.2	6315	279	4.2
1978	9395	8940	1979	162	7.6	529	-	-	419	25	5.6	6013	268	4.3
1979	9098	8593	1888	176	8.5	570	1	0.2	307	28	8.4	5828	300	4.9
1980	9286	8877	2025	134	6.2	472	-	-	258	10	3.7	6122	265	4.1
1981	10030	9501	2446	130	5.0	517	-	-	237	16	6.3	6301	383	5.7
1982	10074	9389	2519	214	7.8	531	-	-	417	21	4.8	5922	450	7.1
1983	10747	10006	2873	167	5.5	529	-	-	427	18	4.0	6177	556	8.3
1984	11455	10665	3017	189	5.9	616	-	-	343	19	5.2	6689	582	8.0
1985	12183	11443	3152	174	5.2	619	-	-	243	16	6.2	7429	550	6.9

*) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZÄHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

ELEKTROTECHNIK

JAHR 1)	ANGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(I) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(I)H/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	INSGESAMT	BE-	BE-	NICHT BESTANDEN	BE-	NICHT BESTANDEN	BE-	NICHT BESTANDEN	BE-	NICHT BESTANDEN
JAHR 1)	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	6746	6242	1308	103	7.3	183	-	-	190	10	5.0	4561	391	7.9
1976	6472	6057	1437	169	10.5	151	1	0.7	232	15	6.1	4237	230	5.1
1977	7133	6739	1359	170	11.1	186	-	-	328	11	3.2	4866	213	4.2
1978	7318	6851	1488	184	11.0	181	-	-	223	27	10.8	4959	256	4.9
1979	7306	6716	1693	317	15.8	239	-	-	186	21	10.1	4600	250	5.2
1980	7411	6887	1666	282	14.5	220	-	-	176	11	5.9	4825	230	4.5
1981	6922	6418	1711	301	15.0	188	-	-	150	8	5.1	4369	195	4.3
1982	7042	6500	1773	261	12.8	222	-	-	233	18	7.2	4272	263	5.8
1983	6716	6154	1986	312	13.6	195	-	-	222	10	4.3	3751	240	6.0
1984	6977	6458	1951	252	11.4	247	-	-	132	9	6.4	4128	258	5.9
1985	7495	7003	2094	270	11.4	206	-	-	71	5	6.6	4632	217	4.5

WEIBLICH

1975	60	58	4	-	-	4	-	-	2	-	-	48	2	4.0
1976	64	61	6	2	25.0	2	-	-	1	-	-	52	1	1.9
1977	89	87	12	1	7.7	-	-	-	3	-	-	72	1	1.4
1978	124	119	23	4	14.8	-	-	-	1	-	-	95	1	1.0
1979	77	71	10	2	16.7	2	-	-	1	-	-	58	4	6.5
1980	83	77	14	4	22.2	2	-	-	2	-	-	59	2	3.3
1981	117	107	19	7	26.9	2	-	-	2	-	-	84	3	3.4
1982	103	95	24	3	11.1	2	-	-	4	-	-	65	5	7.1
1983	103	93	27	5	15.6	4	-	-	1	1	50.0	61	4	6.2
1984	148	135	42	3	6.7	2	-	-	5	1	16.7	86	9	9.5
1985	176	159	26	4	13.3	2	-	-	3	1	25.0	128	12	8.6

ZUSAMMEN

1975	6806	6300	1312	103	7.3	187	-	-	192	10	5.0	4609	393	7.9
1976	6536	6118	1443	171	10.6	153	1	0.6	233	15	6.0	4289	231	5.1
1977	7222	6826	1371	171	11.1	186	-	-	331	11	3.2	4938	214	4.2
1978	7442	6970	1511	188	11.1	181	-	-	224	27	10.8	5054	257	4.8
1979	7383	6789	1703	319	15.8	241	-	-	187	21	10.1	4658	254	5.2
1980	7494	6964	1680	287	14.6	222	-	-	178	11	5.8	4884	232	4.5
1981	7039	6525	1730	308	15.1	190	-	-	152	8	5.0	4453	198	4.3
1982	7145	6595	1797	264	12.8	224	-	-	237	18	7.1	4337	268	5.8
1983	6819	6247	2013	317	13.6	199	-	-	223	11	4.7	3812	244	6.0
1984	7125	6593	1993	255	11.3	249	-	-	137	10	6.8	4214	267	6.0
1985	7671	7162	2120	274	11.4	208	-	-	74	6	7.5	4760	229	4.6

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	644	537	17	1	5.6	8	-	-	-	-	-	512	106	17.2
1976	452	391	25	1	3.8	3	-	-	-	-	-	363	60	14.2
1977	380	354	36	2	5.3	5	-	-	-	-	-	313	24	7.1
1978	328	306	97	3	3.0	5	-	-	-	-	-	204	19	8.5
1979	316	297	18	2	10.0	6	-	-	1	-	-	272	19	6.5
1980	342	316	16	1	5.9	5	-	-	-	-	-	295	25	7.8
1981	306	278	16	2	11.1	10	-	-	4	3	42.9	248	23	8.5
1982	299	276	23	2	8.0	5	-	-	-	-	-	248	21	7.8
1983	316	299	32	3	8.6	5	-	-	-	-	-	262	14	5.1
1984	313	299	22	-	-	5	-	-	-	-	-	272	14	4.9
1985	240	232	31	2	6.1	1	-	-	-	-	-	200	6	2.9

WEIBLICH

1975	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
1976	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
1977	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
1978	3	3	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
1979	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
1980	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-
1981	3	3	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
1982	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1983	2	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
1984	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	2	1	33.3
1985	7	6	1	-	-	-	-	-	-	-	5	1	16.7

ZUSAMMEN

1975	645	538	17	1	5.6	8	-	-	-	-	-	513	106	17.1
1976	454	393	25	1	3.8	3	-	-	-	-	-	365	60	14.1
1977	382	356	36	2	5.3	5	-	-	-	-	-	315	24	7.1
1978	331	309	98	3	3.0	5	-	-	-	-	-	206	19	8.4
1979	321	300	16	2	10.0	6	-	-	1	-	-	275	19	6.5
1980	346	320	16	1	5.9	5	-	-	-	-	-	299	25	7.7
1981	309	281	17	2	10.5	10	-	-	4	3	42.9	250	23	8.4
1982	299	276	23	2	8.0	5	-	-	-	-	-	248	21	7.8
1983	318	301	32	3	8.6	5	-	-	1	-	-	263	14	5.1
1984	317	302	23	-	-	5	-	-	-	-	-	274	15	5.2
1985	247	238	32	2	5.9	1	-	-	-	-	-	205	7	3.3

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

ARCHITEKTUR, INNENARCHITEKTUR

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	2914	2669	814	34	4.0	50	-	-	10	-	-	1795	211	10.5
1976	3213	2956	1189	90	7.0	43	-	-	20	2	9.1	1704	165	8.8
1977	3168	2959	1003	91	8.3	46	-	-	6	1	14.3	1904	117	5.6
1978	3153	2939	1043	65	5.9	43	-	-	1	-	-	1852	149	7.4
1979	2803	2597	999	50	4.8	45	-	-	9	1	10.0	1544	155	9.1
1980	2486	2300	846	51	5.7	45	-	-	7	-	-	1402	135	8.8
1981	2256	2050	749	53	6.6	43	-	-	5	-	-	1253	153	10.9
1982	2371	2169	742	40	5.1	47	-	-	7	1	12.5	1373	161	10.5
1983	2400	2141	719	37	4.9	46	-	-	1	1	50.0	1375	221	12.6
1984	2807	2550	918	55	5.7	29	-	-	10	-	-	1593	202	11.3
1985	3123	2840	951	69	6.8	29	-	-	-	-	-	1860	214	10.3

WEIBLICH

1975	561	512	135	3	2.2	1	-	-	-	-	-	376	46	10.9
1976	652	626	176	5	2.8	2	-	-	1	-	-	447	21	4.5
1977	993	927	201	21	9.5	2	-	-	1	-	-	723	45	5.9
1978	1152	1067	262	21	7.4	6	-	-	-	-	-	799	64	7.4
1979	1035	952	261	12	4.4	2	-	-	2	-	-	687	71	9.4
1980	1018	930	262	6	2.2	4	-	-	2	1	33.3	662	81	10.9
1981	1018	931	242	12	4.7	5	-	-	1	-	-	683	75	9.9
1982	1126	997	225	10	4.3	5	-	-	2	-	-	765	119	13.5
1983	1316	1148	276	15	5.2	6	-	-	3	-	-	863	155	15.2
1984	1522	1392	389	14	3.5	3	-	-	-	-	-	1000	116	10.4
1985	1884	1680	432	28	6.1	6	-	-	-	-	-	1242	176	12.4

ZUSAMMEN

1975	3475	3181	949	37	3.8	51	-	-	10	-	-	2171	257	10.6
1976	3865	3582	1365	95	6.5	45	-	-	21	2	8.7	2151	186	8.0
1977	4161	3886	1204	112	8.5	48	-	-	7	1	12.5	2627	162	5.8
1978	4305	4006	1305	86	6.2	49	-	-	1	-	-	2651	213	7.4
1979	3838	3549	1260	62	4.7	47	-	-	11	1	-	2231	226	9.2
1980	3504	3230	1108	57	4.9	49	-	-	9	1	10.0	2064	216	9.5
1981	3274	2981	991	65	6.2	48	-	-	6	-	-	1936	228	10.5
1982	3497	3166	967	50	4.9	52	-	-	9	1	10.0	2138	280	11.6
1983	3718	3289	995	52	5.0	52	-	-	4	1	20.0	2238	376	14.4
1984	4329	3942	1307	69	5.0	32	-	-	10	-	-	2593	318	10.9
1985	5007	4520	1383	97	6.6	35	-	-	-	-	-	3102	390	11.2

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

RAUMPLANUNG

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	68	68	64	-	-	4	-	-	-	-
1976	78	78	75	-	-	3	-	-	-	-
1977	54	54	50	-	-	4	-	-	-	-
1978	50	50	40	-	-	10	-	-	-	-
1979	122	118	107	4	3,6	11	-	-	-	-
1980	151	151	131	-	-	15	-	-	5	-
1981	134	131	121	3	2,4	10	-	-	-	-
1982	146	144	132	2	1,5	8	-	-	4	-
1983	154	151	136	3	2,2	15	-	-	-	-
1984	154	148	120	6	4,8	28	-	-	-	-
1985	245	229	210	16	7,1	19	-	-	-	-

WEIBLICH

1975	5	5	5	-	-	-	-	-	-	-
1976	7	7	7	-	-	-	-	-	-	-
1977	7	7	7	-	-	-	-	-	-	-
1978	9	8	7	1	12,5	-	-	-	-	-
1979	17	16	16	1	5,9	-	-	-	-	-
1980	25	25	22	-	-	1	-	-	2	-
1981	34	34	33	-	-	1	-	-	-	-
1982	35	34	31	1	3,1	-	-	-	3	-
1983	56	58	57	-	-	1	-	-	-	-
1984	32	31	31	1	3,1	-	-	-	-	-
1985	43	43	40	-	-	3	-	-	-	-

ZUSAMMEN

1975	73	73	69	-	-	4	-	-	-	-
1976	85	85	82	-	-	3	-	-	-	-
1977	61	61	57	-	-	4	-	-	-	-
1978	59	58	47	1	2,1	11	-	-	-	-
1979	139	134	123	5	3,9	11	-	-	-	-
1980	176	176	153	-	-	16	-	-	7	-
1981	168	165	154	3	1,9	11	-	-	-	-
1982	181	178	163	3	1,8	8	-	-	7	-
1983	212	209	193	3	1,5	16	-	-	-	-
1984	186	179	151	7	4,4	28	-	-	-	-
1985	288	272	250	16	6,0	22	-	-	-	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

BAUINGENIEURWESEN

ABGELEGTE PRÜFUNGEN											
JAHR 1)	INSGESAMT	DAVON									
		DIPLOM(U) UND				DOKTORPRÜFUNGEN	LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/		KURZSTUDIENGÄNGE
		ENTSPRECHENDE									
		ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)									
INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
ANZAHL		PROZENT		ANZAHL		PROZENT		ANZAHL		PROZENT	

MÄNNLICH

1975	2869	2559	653	84	11.4	209	1	0.5	51	1	1.9	1646	224	12.0
1976	2925	2541	836	187	18.3	183	-	-	25	2	7.4	1497	195	11.5
1977	3549	3247	951	153	13.9	156	1	0.6	60	3	4.8	2080	145	6.5
1978	3720	3369	1064	159	13.0	166	-	-	70	3	4.1	2069	189	8.4
1979	3732	3341	1139	145	11.3	122	-	-	59	5	7.8	2021	241	10.7
1980	3587	3217	1152	161	12.3	135	-	-	45	4	8.2	1885	205	9.8
1981	3386	3006	999	172	14.7	77	-	-	70	5	6.7	1860	203	9.8
1982	3284	2940	1017	149	12.8	110	-	-	102	8	7.3	1711	187	9.9
1983	3349	3012	1049	135	11.4	128	-	-	150	7	4.5	1685	195	10.4
1984	3389	3063	1021	135	11.7	154	-	-	108	9	7.7	1780	182	9.3
1985	3445	3083	1055	137	11.5	127	-	-	75	8	9.6	1826	217	10.6

WEIBLICH

1975	105	101	12	1	7.7	12	-	-	2	1	33.3	75	2	2.6
1976	125	114	9	3	25.0	5	-	-	2	-	-	98	8	7.5
1977	192	177	22	4	15.4	3	-	-	5	-	-	147	11	7.0
1978	234	217	32	6	15.8	1	-	-	7	1	12.5	177	10	5.3
1979	207	196	55	3	5.2	1	-	-	7	1	12.5	133	7	5.0
1980	224	206	73	12	14.1	2	-	-	6	-	-	125	6	4.6
1981	215	185	55	17	23.6	2	-	-	6	-	-	122	13	9.6
1982	203	185	58	9	13.4	1	-	-	10	-	-	116	9	7.2
1983	237	211	64	9	12.3	1	-	-	14	-	-	132	17	11.4
1984	243	216	62	16	20.5	1	-	-	13	1	7.1	140	10	6.7
1985	287	268	78	6	7.1	4	-	-	10	1	9.1	176	12	6.4

ZUSAMMEN

1975	2974	2660	665	85	11.3	221	1	0.5	53	2	3.6	1721	226	11.6
1976	3050	2655	845	190	18.4	188	-	-	27	2	6.9	1595	203	11.3
1977	3741	3424	973	157	13.9	159	1	0.6	65	3	4.4	2227	156	6.5
1978	3954	3586	1096	165	13.1	167	-	-	77	4	4.9	2246	199	8.1
1979	3939	3537	1194	148	11.0	123	-	-	66	6	8.3	2154	248	10.3
1980	3811	3423	1225	173	12.4	137	-	-	51	4	7.3	2010	211	9.5
1981	3601	3191	1054	189	15.2	79	-	-	76	5	6.2	1982	216	9.8
1982	3487	3125	1075	158	12.8	111	-	-	112	8	6.7	1827	196	9.7
1983	3586	3222	1113	144	11.5	129	-	-	164	7	4.1	1817	212	10.4
1984	3632	3279	1083	151	12.2	155	-	-	121	10	7.6	1920	192	9.1
1985	3732	3351	1133	143	11.2	131	-	-	85	5	9.6	2002	229	10.3

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN);

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

VERMESSUNGSWESEN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL		PROZENT		ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	677	633	157	18	10.3	14	-	1	461	26	5.3
1976	620	578	158	28	15.1	22	-	2	396	14	3.4
1977	629	587	170	29	14.6	28	-	1	388	13	3.2
1978	735	684	186	30	13.9	10	-	2	486	21	4.1
1979	911	837	198	54	21.4	12	-	-	627	20	3.1
1980	964	869	255	54	17.5	7	-	1	606	41	6.3
1981	960	872	205	44	17.7	10	-	1	656	44	6.3
1982	881	761	226	87	27.8	14	-	-	521	33	6.0
1983	703	626	165	55	25.0	15	-	2	446	20	4.3
1984	806	724	196	71	26.6	15	-	1	512	11	2.1
1985	734	660	177	58	24.7	16	-	2	465	16	3.3

WEIBLICH

1975	20	17	-	-	-	-	-	-	17	3	15.0
1976	33	33	1	-	-	-	-	-	32	-	-
1977	35	34	1	-	-	-	-	-	33	1	2.9
1978	47	45	12	-	-	-	-	-	33	2	5.7
1979	78	74	10	1	9.1	-	-	-	64	3	4.5
1980	70	65	13	2	13.3	-	-	-	52	3	5.5
1981	77	68	14	6	30.0	-	-	-	54	3	5.3
1982	76	73	13	1	7.1	-	-	-	60	2	3.2
1983	72	66	12	2	14.3	-	-	1	53	4	7.0
1984	89	83	17	5	22.7	2	-	-	64	1	1.5
1985	119	109	19	7	26.9	-	-	-	90	3	3.2

ZUSAMMEN

1975	697	650	157	18	10.3	14	-	1	478	29	5.7
1976	653	611	159	28	15.0	22	-	2	428	14	3.2
1977	664	621	171	29	14.5	28	-	1	421	14	3.2
1978	782	729	198	30	13.2	10	-	2	519	23	4.2
1979	989	911	208	55	20.9	12	-	-	691	23	3.2
1980	1034	934	268	56	17.3	7	-	1	658	44	6.3
1981	1037	940	219	50	18.6	10	-	1	710	47	6.2
1982	957	834	239	88	26.9	14	-	-	581	35	5.7
1983	775	694	177	57	24.4	15	-	3	499	24	4.6
1984	895	807	213	76	26.3	17	-	1	576	12	2.0
1985	853	769	196	65	24.9	16	-	2	555	19	3.3

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZÄHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	INSGESAMT	DAVON								
		DIPLOM(U) UND			DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/	
		ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)			ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)	
	INS*	BE*	BE*	NICHT	BE*	NICHT	BE*	NICHT	BE*	NICHT
	GESAMT	STANDEN	STANDEN	BESTANDEN	STANDEN	BESTANDEN	STANDEN	BESTANDEN	STANDEN	BESTANDEN
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	2341	2262	429	15	3,4	67	-	-	881	44	4,6	885	20	2,2
1976	2444	2352	522	26	4,7	90	-	-	1042	55	5,0	698	11	1,6
1977	2556	2469	590	19	3,1	78	1	1,3	1045	44	4,0	756	23	3,0
1978	2344	2263	711	15	2,1	79	-	-	875	45	4,9	598	21	3,4
1979	2030	1958	625	7	1,1	70	-	-	754	42	5,3	505	23	4,3
1980	2111	2043	668	8	1,2	93	-	-	655	30	4,4	627	30	4,6
1981	2012	1939	747	9	1,2	83	-	-	536	28	5,0	573	36	5,5
1982	2478	2388	902	11	1,2	81	1	1,2	795	54	6,4	610	24	3,8
1983	2714	2593	979	9	0,9	126	3	2,3	863	66	7,1	625	43	6,4
1984	2736	2611	1148	18	1,5	100	1	1,0	778	57	6,8	585	49	7,7
1985	2657	2569	1205	8	0,7	90	-	-	680	37	5,2	594	43	6,8

WEIBLICH

1975	3198	3084	382	10	2,6	49	-	-	1996	90	4,3	657	14	2,1
1976	3360	3233	497	21	4,1	59	-	-	2086	98	4,5	591	8	1,3
1977	3230	3127	403	12	2,9	50	-	-	1978	71	3,5	696	20	2,8
1978	3144	3065	652	15	2,2	60	-	-	1767	56	3,1	566	8	1,3
1979	2977	2914	581	7	1,2	53	-	-	1668	47	2,7	612	9	1,4
1980	3085	3018	641	7	1,1	60	-	-	1505	35	2,3	812	25	3,0
1981	2822	2746	679	3	0,4	52	-	-	1320	43	3,2	695	30	4,1
1982	3219	3137	979	12	1,2	66	1	1,5	1392	44	3,1	700	25	3,4
1983	3573	3437	1033	8	0,8	99	3	2,9	1474	81	5,2	831	44	5,0
1984	3682	3550	1248	20	1,6	86	1	1,1	1392	56	3,9	824	55	6,3
1985	3695	3575	1216	23	1,9	97	2	2,0	1433	60	4,0	829	35	4,1

ZUSAMMEN

1975	5539	5346	811	25	3,0	116	-	-	2677	134	4,5	1542	34	2,2
1976	5804	5585	1019	47	4,4	149	-	-	3128	153	4,7	1289	19	1,5
1977	5786	5596	993	31	3,0	128	1	0,8	3023	115	3,7	1452	43	2,9
1978	5488	5328	1363	30	2,2	139	-	-	2642	101	3,7	1184	29	2,4
1979	5007	4872	1206	14	1,1	123	-	-	2422	89	3,5	1121	32	2,8
1980	5196	5061	1309	15	1,1	153	-	-	2160	65	2,9	1439	55	3,7
1981	4834	4685	1426	12	0,8	135	-	-	1856	71	3,7	1268	66	4,9
1982	5697	5525	1881	23	1,2	147	2	1,3	2187	98	4,3	1310	49	3,6
1983	6287	6030	2012	17	0,8	225	6	2,6	2337	147	5,9	1456	87	5,6
1984	6418	6161	2396	38	1,6	186	2	1,1	2170	113	4,9	1409	104	6,9
1985	6352	6144	2421	31	1,3	187	2	1,1	2113	97	4,4	1423	78	5,2

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE	
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL		ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	469	448	14	-	38	-	396	21	5.0	-
1980	403	367	23	-	51	-	313	16	4.9	-
1981	300	293	32	-	42	-	219	7	3.1	-
1982	378	362	53	-	45	1	264	15	5.4	-
1983	400	383	59	-	79	1	245	16	6.1	-
1984	383	363	47	3	64	1	252	16	6.0	-
1985	324	310	65	-	48	-	197	14	6.6	-

WEIBLICH

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	916	886	33	1	2.9	40	813	29	3.4	-
1980	879	861	43	-	-	51	767	18	2.3	-
1981	710	688	73	-	-	36	579	22	3.7	-
1982	761	744	135	-	-	54	555	16	2.8	-
1983	891	865	150	1	0.7	71	644	22	3.3	-
1984	880	851	178	4	2.2	71	602	24	3.8	-
1985	899	864	184	10	5.2	79	601	24	3.8	-

ZUSAMMEN

1975	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	1385	1334	47	1	2.1	78	1209	50	4.0	-
1980	1282	1248	66	-	-	102	1060	34	3.1	-
1981	1010	981	105	-	-	76	798	29	3.5	-
1982	1139	1106	188	-	-	99	819	31	3.6	-
1983	1291	1248	209	1	0.5	150	889	38	4.1	-
1984	1263	1214	225	7	3.0	135	854	40	4.5	-
1985	1223	1174	249	10	3.9	127	798	38	4.5	-

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZÄHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

BILDENDE KUNST

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGAENGE	
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	445	427	7	1	12.5	33	-	-	370	17	4.4	17	-	-
1976	659	638	8	-	-	59	-	-	546	21	3.7	25	-	-
1977	667	647	22	-	-	48	1	2.0	560	19	3.3	17	-	-
1978	580	556	56	-	-	47	-	-	450	24	5.1	3	-	-
1979	139	133	26	-	-	-	-	-	54	5	8.5	53	1	1.9
1980	147	141	39	-	-	-	-	-	47	4	7.8	55	2	3.5
1981	148	140	31	-	-	-	-	-	54	4	6.9	55	4	6.8
1982	174	166	54	2	3.6	-	-	-	77	5	6.1	35	1	2.8
1983	140	135	34	3	8.1	-	-	-	75	2	2.6	26	-	-
1984	139	136	62	1	1.6	2	-	-	52	2	3.7	20	-	-
1985	89	87	32	1	3.0	-	-	-	39	-	-	16	1	5.9

WEIBLICH

1975	1141	1095	9	1	10.0	39	-	-	1029	45	4.2	18	-	-
1976	1305	1264	23	-	-	48	-	-	1164	41	3.4	29	-	-
1977	1247	1207	20	-	-	37	-	-	1122	40	3.4	28	-	-
1978	1210	1177	53	-	-	47	-	-	1073	33	3.0	4	-	-
1979	222	219	17	-	-	-	-	-	143	2	1.4	59	1	1.7
1980	206	201	28	-	-	-	-	-	121	4	3.2	52	1	1.9
1981	251	238	33	-	-	-	-	-	139	6	4.1	66	7	9.6
1982	222	219	39	1	2.5	-	-	-	147	2	1.3	33	-	-
1983	188	176	27	3	10.0	-	-	-	134	9	6.3	15	-	-
1984	172	171	43	-	-	-	-	-	111	1	0.9	17	-	-
1985	168	161	36	2	5.3	-	-	-	112	5	4.3	13	-	-

ZUSAMMEN

1975	1586	1522	16	2	11.1	72	-	-	1399	62	4.2	35	-	-
1976	1964	1902	31	-	-	107	-	-	1710	62	3.5	54	-	-
1977	1914	1854	42	-	-	85	1	1.2	1682	59	3.4	45	-	-
1978	1790	1733	109	-	-	94	-	-	1523	57	3.6	7	-	-
1979	361	352	43	-	-	-	-	-	197	7	3.4	112	2	1.8
1980	353	342	67	-	-	-	-	-	168	8	4.5	107	3	2.7
1981	399	378	64	-	-	-	-	-	193	10	4.9	121	11	8.3
1982	396	385	93	3	3.1	-	-	-	224	7	3.0	68	1	1.4
1983	328	311	61	6	9.0	-	-	-	209	11	5.0	41	-	-
1984	311	307	105	1	0.9	2	-	-	163	3	1.8	37	-	-
1985	257	248	68	3	4.2	-	-	-	151	5	3.2	29	1	3.3

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZÄHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

GESTALTUNG

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN														
	DAVON														
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)				DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGAENGE				
			INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN			
ANZAHL		PROZENT		ANZAHL		PROZENT		ANZAHL		PROZENT		ANZAHL		PROZENT	

MÄNNLICH

1975	1341	1298	117	5	4,1	-	-	313	18	5,4	868	20	2,3
1976	1172	1122	125	14	10,1	-	-	324	25	7,2	673	11	1,6
1977	1243	1197	189	5	2,6	-	-	269	18	6,3	739	23	3,0
1978	967	935	125	-	-	-	-	215	11	4,9	595	21	3,4
1979	639	612	69	-	-	-	-	87	5	5,4	456	22	4,6
1980	723	692	39	-	-	-	-	81	3	3,6	572	28	4,7
1981	644	606	31	1	3,1	-	-	57	5	8,1	518	32	5,8
1982	743	710	34	-	-	-	-	101	10	9,0	575	23	3,8
1983	824	768	66	1	1,5	-	-	103	12	10,4	599	43	6,7
1984	787	724	88	2	2,2	-	-	71	12	14,5	565	49	8,0
1985	728	683	82	-	-	-	-	29	3	9,4	572	42	6,8

WEIBLICH

1975	1443	1392	87	2	2,2	-	-	666	35	5,0	639	14	2,1
1976	1361	1302	107	5	4,5	-	-	633	46	6,8	562	8	1,4
1977	1358	1312	87	3	3,3	-	-	557	23	4,0	668	20	2,9
1978	1083	1063	99	-	-	-	-	382	12	3,0	582	8	1,4
1979	966	951	35	-	-	-	-	363	7	1,9	553	8	1,4
1980	1129	1102	22	-	-	-	-	320	3	0,9	760	24	3,1
1981	981	951	23	-	-	-	-	300	7	2,3	628	23	3,5
1982	924	889	35	1	2,8	-	-	187	9	4,6	667	25	3,6
1983	1091	1032	53	-	-	-	-	163	15	8,4	816	44	5,1
1984	1112	1047	80	-	-	-	-	160	10	5,9	807	55	6,4
1985	1057	1019	83	-	-	-	-	132	3	2,2	804	35	4,2

ZUSAMMEN

1975	2784	2690	204	7	3,3	-	-	979	53	5,1	1507	34	2,2
1976	2533	2424	232	19	7,6	-	-	957	71	6,9	1235	19	1,5
1977	2601	2509	276	8	2,6	-	-	826	41	4,7	1407	43	3,0
1978	2050	1998	224	-	-	-	-	597	23	3,7	1177	29	2,4
1979	1605	1563	104	-	-	-	-	450	12	2,6	1009	30	2,9
1980	1852	1794	61	-	-	-	-	401	6	1,5	1332	52	3,8
1981	1625	1557	54	1	1,8	-	-	357	12	3,3	1146	55	4,6
1982	1667	1599	69	1	1,4	-	-	288	19	6,2	1242	48	3,7
1983	1915	1800	119	1	0,8	-	-	266	27	9,2	1415	87	5,8
1984	1899	1771	168	2	1,2	-	-	231	22	8,7	1372	104	7,0
1985	1785	1702	165	-	-	-	-	161	6	3,6	1376	77	5,3

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

DARSTELLENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFT

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURISTUDIENGAENGE	
	GESAMT	STANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN	STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MÄNNLICH

1975	53	53	45	-	-	7	-	-	1	-
1976	60	59	51	1	1.9	8	-	-	-	-
1977	52	50	43	2	4.4	7	-	-	-	-
1978	61	60	52	-	-	4	-	4	1	20.0
1979	53	53	39	-	-	10	-	4	-	-
1980	62	62	50	-	-	8	-	4	-	-
1981	72	72	69	-	-	3	-	-	-	-
1982	94	92	87	2	2.2	5	-	-	-	-
1983	89	89	80	-	-	8	-	1	-	-
1984	83	83	79	-	-	2	-	2	-	-
1985	93	93	86	-	-	5	-	2	-	-

WEIBLICH

1975	83	82	76	1	1.3	3	-	3	-	-
1976	91	88	86	3	3.4	1	-	1	-	-
1977	93	93	88	-	-	5	-	-	-	-
1978	124	124	114	-	-	4	-	6	-	-
1979	105	105	91	-	-	4	-	10	-	-
1980	122	119	107	3	2.7	5	-	7	-	-
1981	110	108	94	1	1.1	8	-	6	1	14.3
1982	147	144	139	3	2.1	3	-	2	-	-
1983	151	151	141	-	-	7	-	3	-	-
1984	167	164	159	3	1.9	2	-	3	-	-
1985	163	161	154	2	1.3	3	-	4	-	-

ZUSAMMEN

1975	136	135	121	1	0.8	10	-	4	-	-
1976	151	147	137	4	2.8	9	-	1	-	-
1977	145	143	131	2	1.5	12	-	-	-	-
1978	185	184	166	-	-	8	-	10	1	9.1
1979	158	158	130	-	-	14	-	14	-	-
1980	184	181	157	3	1.9	13	-	11	-	-
1981	182	180	163	1	0.6	11	-	6	1	14.3
1982	241	236	226	5	2.2	8	-	2	-	-
1983	240	240	221	-	-	15	-	4	-	-
1984	250	247	238	3	1.2	4	-	5	-	-
1985	256	254	240	2	0.8	8	-	6	-	-

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZAERHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

MUSIK

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE			
	INSGESAMT									
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN
	ANZAHL			PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT

MAENNlich

1975	502	484	260	9	3.3	27	-	-	197	9	4.4	-	-	-
1976	553	533	338	11	3.2	23	-	-	172	9	5.0	-	-	-
1977	594	575	336	12	3.4	23	-	-	216	7	3.1	-	-	-
1978	736	712	478	15	3.0	28	-	-	206	9	4.2	-	-	-
1979	730	712	477	7	1.4	22	-	-	213	11	4.9	-	-	-
1980	776	761	517	8	1.5	34	-	-	210	7	3.2	-	-	-
1981	848	828	584	8	1.4	38	-	-	206	12	5.5	-	-	-
1982	1089	1058	674	7	1.0	31	-	-	353	24	6.4	-	-	-
1983	1261	1218	740	5	0.7	39	2	4.9	439	36	7.6	-	-	-
1984	1344	1305	872	12	1.4	32	-	-	401	27	6.3	-	-	-
1985	1423	1396	940	7	0.7	37	-	-	413	20	4.6	6	-	-

WEIBlich

1975	531	515	210	6	2.8	7	-	-	298	10	3.2	-	-	-
1976	603	579	281	13	4.4	10	-	-	288	11	3.7	-	-	-
1977	532	515	208	9	4.1	8	-	-	299	6	2.6	-	-	-
1978	727	701	386	15	3.7	9	-	-	306	11	3.5	-	-	-
1979	768	753	405	6	1.5	9	-	-	339	9	2.6	-	-	-
1980	749	735	441	4	0.9	4	-	-	290	10	3.3	-	-	-
1981	770	761	456	2	0.4	8	-	-	296	7	2.3	1	-	-
1982	1165	1141	631	7	1.1	9	-	-	501	17	3.3	-	-	-
1983	1252	1213	662	4	0.6	21	-	-	530	35	6.2	-	-	-
1984	1351	1317	788	13	1.6	13	-	-	516	21	3.9	-	-	-
1985	1408	1370	759	5	1.2	15	1	6.3	584	28	4.6	12	-	-

ZUSAMMEN

1975	1033	999	470	15	3.1	34	-	-	495	19	3.7	-	-	-
1976	1156	1112	619	24	3.7	33	-	-	460	20	4.2	-	-	-
1977	1126	1090	544	21	3.7	31	-	-	515	15	2.8	-	-	-
1978	1463	1413	864	30	3.4	37	-	-	512	20	3.8	-	-	-
1979	1498	1465	882	13	1.5	31	-	-	552	20	3.5	-	-	-
1980	1525	1496	958	12	1.2	38	-	-	500	17	3.3	-	-	-
1981	1618	1589	1040	10	1.0	46	-	-	502	19	3.6	1	-	-
1982	2254	2199	1305	14	1.1	40	-	-	854	41	4.6	-	-	-
1983	2513	2431	1402	9	0.6	60	2	3.2	969	71	6.8	-	-	-
1984	2695	2622	1660	25	1.5	45	-	-	917	48	5.0	-	-	-
1985	2831	2766	1699	16	0.9	52	1	1.9	927	48	4.6	18	-	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAHLUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

AUSSERHALB DER STUDIENBEREICHSGLIEDERUNG

JAHR 1)	ABGELEGTE PRÜFUNGEN									
	DAVON									
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)		DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGAENGE	
	INSGESAMT	BE-	BE-	NICHT	BE-	NICHT	BE-	NICHT	BE-	NICHT
	STANDEN	STANDEN	STANDEN	BESTANDEN	STANDEN	BESTANDEN	STANDEN	BESTANDEN	STANDEN	BESTANDEN
ANZAHL										
PROZENT										

MAENNLICH

1975	1224	1185	2	65	30.0	1183	39	3.2	15	-
1976	370	355	5	65	5.3	270	15	5.3	15	-
1977	41	35	14	6	30.0	21	2	3.1	-	-
1978	88	81	18	5	21.7	63	2	-	-	-
1979	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-
1980	3	3	-	1	-	2	-	-	-	-
1981	2	2	-	1	-	1	-	-	-	-
1982	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1983	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1984	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

WEIBLICH

1975	1735	1699	15	15	5.7	1699	36	2.1	65	1.5
1976	415	395	15	15	5.7	315	19	5.7	65	1.5
1977	11	11	-	-	-	11	-	-	-	-
1978	3	3	-	-	-	3	-	-	-	-
1979	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-
1980	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-
1981	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-
1982	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1983	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1984	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

ZUSAMMEN

1975	2959	2884	2	80	30.0	2882	75	2.5	80	1.2
1976	785	750	5	80	5.5	585	34	5.5	80	1.2
1977	52	46	14	6	30.0	32	2	2.9	-	-
1978	91	84	18	5	21.7	66	2	-	-	-
1979	2	2	-	1	-	1	-	-	-	-
1980	4	4	-	1	-	3	-	-	-	-
1981	3	3	-	1	-	2	-	-	-	-
1982	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1983	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1984	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)

2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGAENGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).

3) PERSONENZAELHUNG.

PRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND PRÜFUNGSGRUPPEN
1975 - 1985

INSGESAMT

ABGELEGTE PRÜFUNGEN											
JAHR 1)	DAVON										
	DIPLOM(FH)/ KURZSTUDIENGÄNGE										
	INSGESAMT		DIPLOM(U) UND ENTSPRECHENDE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN 2)		DOKTORPRÜFUNGEN		LEHRAMTSPRÜFUNGEN 3)				
	INS- GESAMT	BE- STANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	BE- STANDEN	NICHT BESTANDEN	
	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT	

MÄNNLICH

1975	86731	79745	27444	3219	10.5	9619	26	0.3	17596	1475	7.7	25086	2266	8.3
1976	87688	80373	29030	3737	11.4	9751	37	0.4	19198	1751	8.4	22394	1790	7.4
1977	90490	83297	29083	3655	11.2	9594	44	0.5	19573	1926	9.0	25045	1568	5.9
1978	88588	81024	30038	3898	11.5	9845	27	0.3	17655	1904	9.7	23486	1735	6.9
1979	88626	81223	31407	3761	10.7	9726	26	0.3	14801	1723	10.4	25289	1893	7.0
1980	88466	81564	33221	3945	10.6	9830	19	0.2	13070	1093	7.7	25443	1845	6.8
1981	86816	80089	33571	3792	10.1	9792	15	0.2	11632	1091	8.4	24894	1829	6.8
1982	91640	84299	35423	4016	10.2	10251	23	0.2	11597	1067	8.4	27028	2235	7.6
1983	95038	87198	37586	4036	9.7	10589	27	0.3	11022	957	8.0	27999	2820	9.2
1984	96967	89004	38442	4015	9.5	10855	19	0.2	9832	901	8.4	29875	3028	9.2
1985	100478	92904	41005	4059	9.0	11353	33	0.3	8440	688	7.5	32106	2794	8.0

WEIBLICH

1975	40040	37556	6225	581	8.5	1799	2	0.1	22753	1666	6.8	6779	235	3.4
1976	41897	39398	7508	648	7.9	1780	5	0.3	23246	1585	6.4	6864	261	3.7
1977	44111	41594	8462	701	7.7	1790	5	0.3	23072	1520	6.2	5270	291	3.4
1978	44991	42007	9791	973	9.0	1910	2	0.1	23011	1701	6.9	7295	308	4.1
1979	45707	42593	11383	1155	9.2	2213	1	0.0	20209	1558	7.2	8788	400	4.4
1980	45203	42119	13113	1488	10.2	2392	9	0.4	17382	1062	5.8	9232	525	5.4
1981	44793	41860	13308	1402	9.5	2491	9	0.4	15530	1019	6.2	10531	503	4.6
1982	50045	46827	15219	1490	8.9	2712	10	0.4	16199	1033	6.0	12697	685	5.1
1983	54282	50466	17178	1633	8.7	3048	8	0.3	16346	1158	6.6	13894	1017	6.8
1984	56672	52542	18711	1860	9.0	3278	3	0.1	15779	1068	6.3	14774	1199	7.5
1985	58114	54016	20078	2000	9.1	3598	7	0.2	14443	891	5.8	15897	1200	7.0

ZUSAMMEN

1975	126771	117301	33669	3800	10.1	11418	28	0.2	40349	3141	7.2	31865	2501	7.3
1976	129585	119771	36538	4385	10.7	11531	42	0.4	42444	3336	7.3	29258	2051	6.6
1977	134601	124891	37545	4356	10.4	11386	49	0.4	42645	3446	7.5	33315	1859	5.3
1978	133579	123031	39829	4871	10.9	11755	29	0.2	40666	3605	8.1	30781	2043	6.2
1979	134333	123816	42790	4916	10.3	11939	27	0.2	35010	3281	8.6	34077	2293	6.3
1980	133669	123683	46334	5433	10.5	12222	28	0.2	30452	2155	6.6	34675	2370	6.4
1981	131609	121949	46879	5194	10.0	12283	24	0.2	27362	2110	7.2	35425	2332	6.2
1982	141685	131126	50642	5506	9.8	12963	33	0.3	27796	2100	7.0	39725	2920	6.8
1983	149320	137664	54766	5669	9.4	13637	35	0.3	27366	2115	7.2	41893	3837	8.4
1984	153639	141546	57153	5875	9.3	14133	22	0.2	25611	1969	7.1	44649	4227	8.6
1985	158592	146920	61083	6059	9.0	14951	40	0.3	22863	1579	6.5	48003	3994	7.7

- 1) PRÜFUNGSJAHR: WINTERSEMESTER UND DARAUFFOLGENDES SOMMERSEMESTER (Z.B. 1975 = WS 1974/75 UND SS 1975)
- 2) ALLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN AN HOCHSCHULEN (OHNE PROMOTIONEN UND PRÜFUNGEN IN FACHHOCHSCHULSTUDIENGÄNGEN) SOWIE STAATLICHE UND KIRCHLICHE PRÜFUNGEN (OHNE LEHRAMTSPRÜFUNGEN).
- 3) PERSONENZÄHLUNG.

Übersicht 1

Prüfungseruppen und Abschlussprüfungen

Die Schlüsselzahlen in Klammern entsprechen den Signaturen der Abschlussprüfungen in der bundeseinheitlichen Studenten- und Prüfungsstatistik

Stand: Sommersemester 1985

Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen

- (02) Magister
- (03) Lizentiat/Fakultätsprüfung
- (11) Diplom (U)
- (12) Diplom (U) - Dolmetscher
- (13) Diplom (U) - Übersetzer
- (14) Diplom - Kurzstudium
- (15) Diplom (U)/Magister, Aufbaustudium
- (18) Diplom - Lehrerprüfung

LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

- (25) LA Gymnasien
- (44) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

Diplom (FH)/Kurzstudiengänge

- (51) Diplom (FH)
- (53) Diplom (FH) - Dolmetscher
- (54) Diplom (FH) - Übersetzer
- (56) Staatliche Laufbahnprüfung (Verw FH)
- (57) Diplom Aufbaustudium (FH/Kurzstudium)
- (58) Sonstiger Abschluß an FH
- (59) Sonstiger Abschluß Kurzstudium

LA Sonderschulen

- (26) LA Sonderschulen

Promotionen

- (06) Promotion (Abschlußprüfung vorausgesetzt)
- (07) Promotion ohne vorausgesetzte Abschlußprüfung

Künstlerischer Abschluß

- (71) Bühnenreife-/Konzertreifeprüfung
- (72) Privatmusiklehrerprüfung
- (73) Kirchenmusikprüfung A
- (74) Kirchenmusikprüfung B
- (78) Kirchenmusikprüfung C
- (79) Solistenprüfung
- (80) Sonstiger künstlerischer Abschluß

LA Berufliche Schulen/Sekundarstufe II, Berufliche Schulen

- (27) LA berufliche Schulen
- (45) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

Kirchliche Prüfungen

- (04) Kirchliche Prüfung

Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)

- (08) Staatsexamen/1. Staatsprüfung
- (09) Staatsexamen (einphasige Ausbildung)

Sonstige LA nach Schularten

- (29) Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten

Sonstiger Abschluß im Bundesgebiet

- (91) Grundständiges Studium
- (92) Aufbaustudium (nach 1. Abschluß)
- (93) Ergänzungs-/Zusatzprüfung
- (94) Kontaktstudium/Weiterbildung
- (95) Sonstiger Abschluß

LA Grund- u. Hauptschulen/Primarstufe

- (19) Fachlehrer für musisch-technische Fächer
- (20) LA Grund- und Hauptschulen
- (21) LA Grundschulen
- (22) LA Hauptschulen
- (42) LA Grundstufe/Primarstufe

Zusatzprüfung LA

- (30) Zusatzpr. LA Grund- und Hauptschulen
- (31) Zusatzpr. LA Grundschulen
- (32) Zusatzpr. LA Hauptschulen
- (33) Zusatzpr. LA Realschulen
- (34) Zusatzpr. LA Gymnasien
- (35) Zusatzpr. LA Sonderschulen
- (36) Zusatzpr. LA berufliche Schulen
- (38) Sonstige Zusatzpr. LA nach Schularten
- (46) Zusatzpr. LA Grundstufe/Primarstufe
- (47) Zusatzpr. LA Mittelstufe/Sekundarstufe I
- (48) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen
- (49) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes

- (96) Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes

LA Realschulen/Sekundarstufe I

- (23) LA Realschulen
- (24) LA Haupt- und Realsch./Unter- und Mittelstufe Gymnasien
- (43) LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

Keine Abschlußprüfung

- (97) Keine Abschlußprüfung möglich bzw. angestrebt

Biologie

- (026) Biologie
- (009) Anthropologie (Humanbiologie)
- (402) Botanik
- (403) Mikrobiologie
- (502) Zoologie

Geowissenschaften (ohne Geographie)

- (065) Geologie/Paläontologie
- (066) Geophysik
- (110) Meteorologie
- (111) Mineralogie
- (124) Ozeanographie

Geographie

- (050) Geographie/Erdkunde

Humanmedizin

Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)

- (107) Medizin (Allgemein-Medizin)

Zahnmedizin

- (185) Zahnmedizin

Veterinärmedizin

Veterinärmedizin

- (156) Tiermedizin/Veterinärmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften

Agrarwissenschaften

- (003) Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
- (220) Milch- und Molkereiwirtschaft
- (353) Pflanzenproduktion
- (371) Tierproduktion
- (227) Weinbau und Kellerwirtschaft
- (028) Brauwesen/Getränketechnologie
- (097) Lebensmitteltechnologie

Gartenbau, Landespflege

- (060) Gartenbau
- (093) Landespflege/Landschaftsgestaltung

Forstwissenschaft, Holzwirtschaft

- (058) Forstwissenschaft/-wirtschaft
- (075) Holzwirtschaft

Ernährungs- und Haushaltswissenschaften

- (071) Haushalts- und Ernährungs-
- wissenschaft

Ingenieurwissenschaften

Ingenieurwissenschaften allgemein

- (199) Lernbereich Technik*)
- (201) Werken (technisch)/Technologie

Bergbau, Hüttenwesen

- (020) Bergbau
- (076) Hütten- und Gießereiwesen
- (103) Markscheidewesen

Maschinenbau/Verfahrenstechnik

- (104) Maschinenbau/-wesen
- (235) Fahrzeugtechnik
- (212) Feinwerktechnik
- (057) Luft- und Raumfahrttechnik
- (226) Verfahrenstechnik
- (033) Chemie- Ingenieurwesen/Chemietechnik
- (231) Druck- und Reproduktionstechnik
- (211) Energietechnik (ohne Elektrotechnik)
- (202) Fertigungs-/Produktionstechnik
- (215) Gesundheitstechnik
- (241) Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
- (224) Physikalische Technik
- (457) Umweltschutz
- (213) Versorgungstechnik
- (177) Werkstoffwissenschaften
- (216) Glastechnik/Keramik
- (219) Kunststofftechnik
- (108) Metallgewerbe
- (225) Textil- u. Bekleidungstechnik/-gewerbe

Elektrotechnik

- (048) Elektrotechnik/Elektronik
- (316) Elektrische Energietechnik
- (222) Nachrichten-/Informationstechnik

Nautik, Schiffstechnik

- (223) Nautik/Seefahrt
- (142) Schiffbau/Schiffstechnik

Architektur, Innenarchitektur

- (013) Architektur
- (242) Innenarchitektur

Raumplanung

- (134) Raumplanung

Bauingenieurwesen

- (017) Bauingenieurwesen/Ingenieurbau

Vermessungswesen

- (171) Vermessungswesen (Geodäsie)

Kunst, Kunstwissenschaft

Kunst, Kunstwissenschaft allgemein

- (091) Kunsterziehung
- (092) Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft

Bildende Kunst

- (023) Bildende Kunst/Graphik
- (205) Bildhauerei/Plastik
- (204) Malerei

Gestaltung

- (007) Angewandte Kunst
- (069) Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
- (203) Industriedesign/Produktgestaltung
- (116) Textilgestaltung
- (176) Werkerziehung

Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft

- (035) Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
- (054) Film und Fernsehen
- (155) Theaterwissenschaft

Musik

- (113) Musikerziehung
- (114) Musikwissenschaft/-geschichte
- (192) Dirigieren
- (230) Gesang
- (080) Instrumentalmusik
- (193) Kirchenmusik
- (191) Komposition
- (194) Tonmeister

Außerhalb der Studienbereichs- gliederung

Außerhalb der Studienbereichs- gliederung

- (196) Studienkolleg
- (290) Ohne Angabe/ungeklärt

*) Studienfach der Lehrerbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer

Stand: Sommersemester 1985

FächergruppeStudienbereiche

(Schlüsselszahl) Studienfächer laut Signierschlüssel der Studentenstatistik

Sprach- und KulturwissenschaftenSprach- und Kulturwissenschaften allgemein

(090) Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften*)

Ev. Theologie, Religionslehre

(544) Ev. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit

(053) Ev. Theologie, -Religionslehre

Kath. Theologie, Religionslehre

(545) Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit

(086) Kath. Theologie, -Religionslehre

Philosophie

(127) Philosophie

(136) Religionswissenschaft

Geschichte

(068) Geschichte

(012) Archäologie

(031) Byzantinistik

(548) Ur- und Frühgeschichte

Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik

(022) Bibliothekswissenschaft/Bibliothekswesen

(255) Archivwesen

(037) Dokumentationswissenschaft

(252) Journalistik

(133) Medienkunde/Kommunikations-/Informationswissenschaft

Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft

(188) Allgemeine Literaturwissenschaft

(152) Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik

Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch

(005) Klassische Philologie

(070) Griechisch

(095) Latein

Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)

(067) Germanistik/Deutsch

(271) Deutsch für Ausländer (Lehrerausbildung)

(119) Niederländisch

(174) Volkskunde

(120) Nordistik/Skandinavistik (Nord-Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)

(034) Dänisch

(121) Norwegisch

(143) Schwedisch

Anglistik, Amerikanistik

(008) Anglistik/Englisch

(006) Amerikanistik/Amerikakunde

Romanistik

(137) Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)

(059) Französisch

(084) Italienisch

(131) Portugiesisch

(150) Spanisch

Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik

(146) Slawistik (Slaw. Philologie)

(139) Russisch

(153) Südslawisch (Bulgarisch, Serbokroatisch, Slowenisch usw.)

(130) Westslawisch (Polnisch, Tschechisch, Slowakisch usw.)

(016) Baltistik

(056) Finno-Ugristik

Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften

(002) Afrikanistik

(001) Ägyptologie

(010) Arabisch/Arabistik

(073) Hebräisch/Judaistik

(078) Indologie

(081) Iranistik

(083) Islamwissenschaft

(085) Japanologie

(122) Orientalistik/Altorientalistik

(145) Sinologie/Koreanistik

(158) Turkologie

(187) Zentralasiatische Sprachen und Kulturen

(015) Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Südostasien Ozeanien und Amerika

(173) Völkerkunde (Ethnologie)

Psychologie

(132) Psychologie

Erziehungswissenschaften

(052) Erziehungswissenschaft (Pädagogik)

(375) Vorschulpädagogik

(361) Schulpädagogik

(115) Grundschul-/Primarstufenpädagogik

(254) Sachunterricht

(200) Lehramt an Grund- und Hauptschulen (in Bayern)

(270) Berufspädagogik

(321) Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung

(190) Sonderpädagogik

(027) Blinden-/Sehbehindertenpädagogik

(051) Erziehungsschwierigenpädagogik

(062) Gehörlosen-/Schwerhörigenpädagogik

(063) Geistigbehindertenpädagogik/Praktisch-Bildbaren Pädagogik

(087) Körperbehindertenpädagogik

(099) Lernbehindertenpädagogik

(151) Sprachheilpädagogik/Logopädie

(170) Verhaltensgestörtenpädagogik

SportSport

(098) Sport/Sportwissenschaft

Rechts-, Wirtschafts- und SozialwissenschaftenWirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein

(154) Lernbereich Gesellschaftslehre*)

Politik- und Sozialwissenschaften

(129) Politikwissenschaft/Politologie

(147) Sozialkunde

(148) Sozialwissenschaft

(149) Soziologie

Sozialwesen

(253) Sozialwesen

(208) Sozialarbeit/-hilfe

(245) Sozialpädagogik

Rechtswissenschaft

(135) Rechtswissenschaft

(256) Rechtspflege

Verwaltungswissenschaft

(172) Verwaltungswissenschaft/-wesen

(257) Arbeits- und Berufsberatung

(258) Arbeitsverwaltung

(259) Auswärtige Angelegenheiten

(260) Bundeswehrverwaltung

(261) Innere Verwaltung

(262) Justizvollzug

(263) Polizei/Verfassungsschutz

(264) Sozialversicherung

Wirtschaftswissenschaften

(184) Wirtschaftswissenschaften

(011) Arbeitslehre/Wirtschaftslehre

(265) Bankwesen

(021) Betriebswirtschaftslehre

(266) Finanzverwaltung

(267) Post- und Fernmeldewesen

(268) Verkehrswesen

(175) Volkswirtschaftslehre

(181) Wirtschaftspädagogik

(178) Wirtschafts-/Sozialgeographie

(183) Wirtschafts-/Sozialgeschichte

(269) Zoll- und Steuerverwaltung

Wirtschaftsingenieurwesen

(179) Wirtschaftsingenieurwesen

Mathematik, NaturwissenschaftenMathematik, Naturwissenschaften allgemein

(186) Lernbereich Naturwissenschaften*)

Mathematik

(105) Mathematik

(237) Statistik

Informatik

(079) Informatik

(247) Medizinische Informatik

Physik, Astronomie

(128) Physik

(014) Astronomie, Astrophysik

Chemie

(032) Chemie

(025) Biochemie

(046) Lebensmittelchemie

Pharmazie

(126) Pharmazie

*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.